THOMAS GABRIEL

EMMAUS

Oratorium

Text: Eugen Eckert
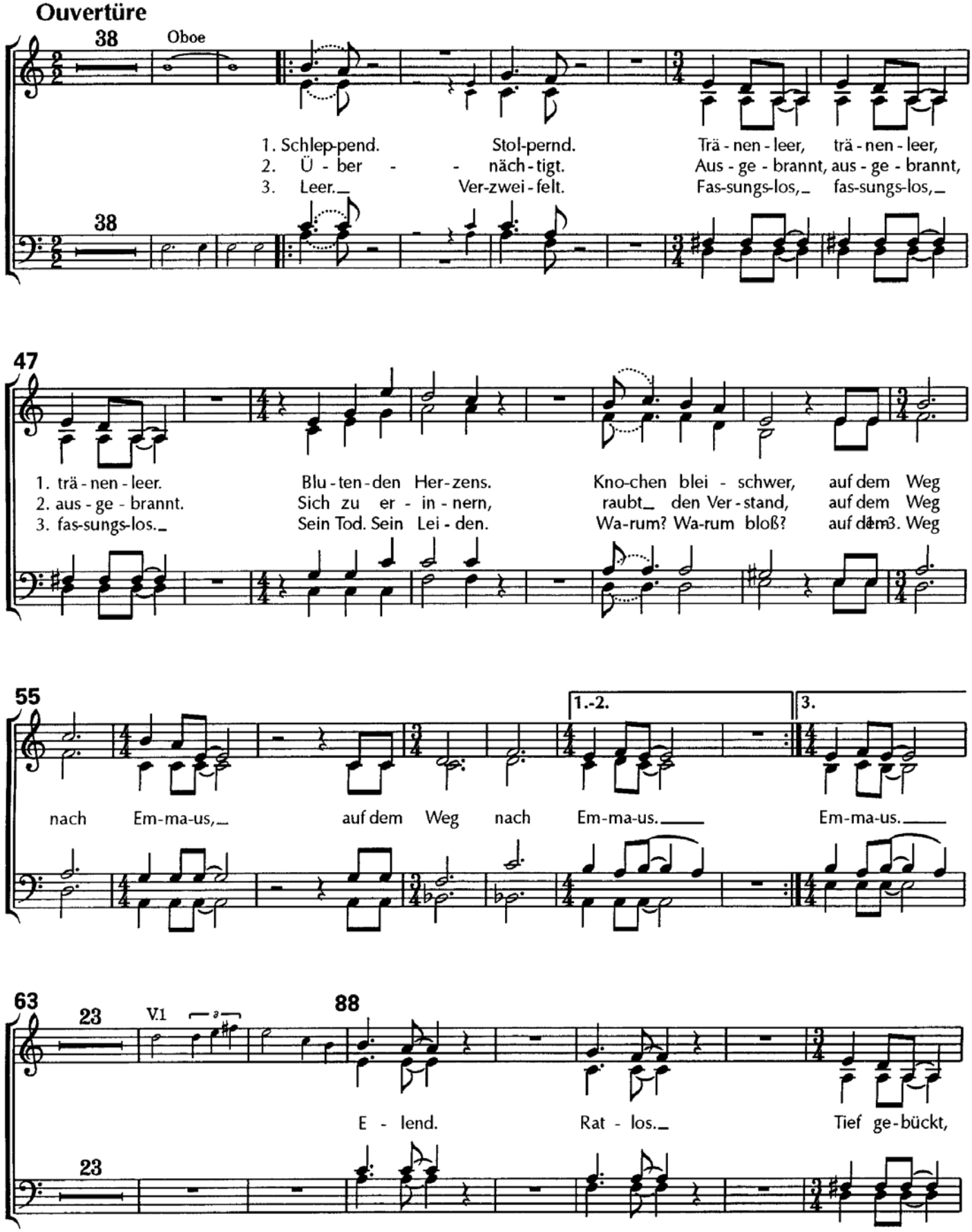
Chorpartitur

EDITION 1921/01
ISMN M-2009-2806-8

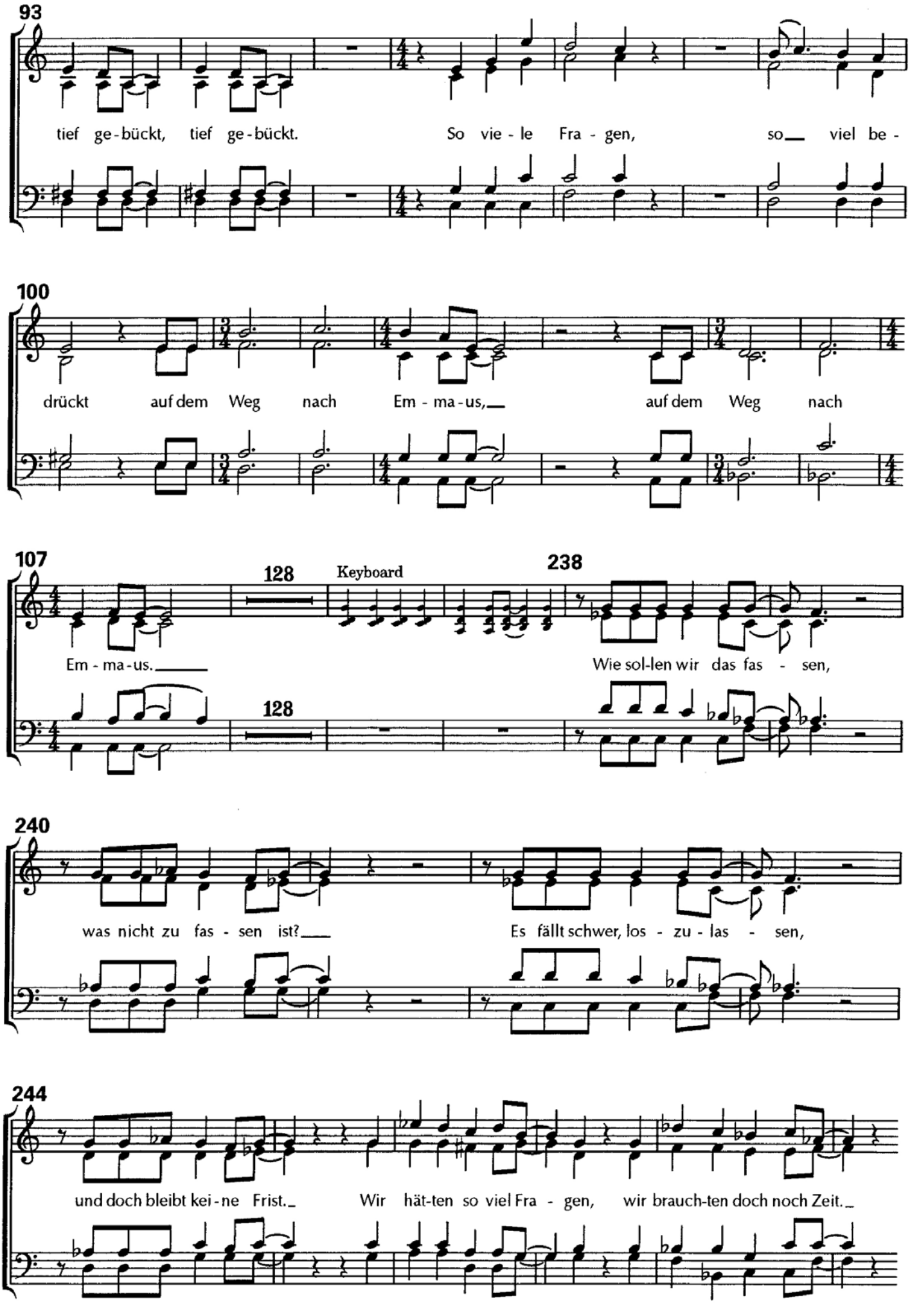
EMMAUS

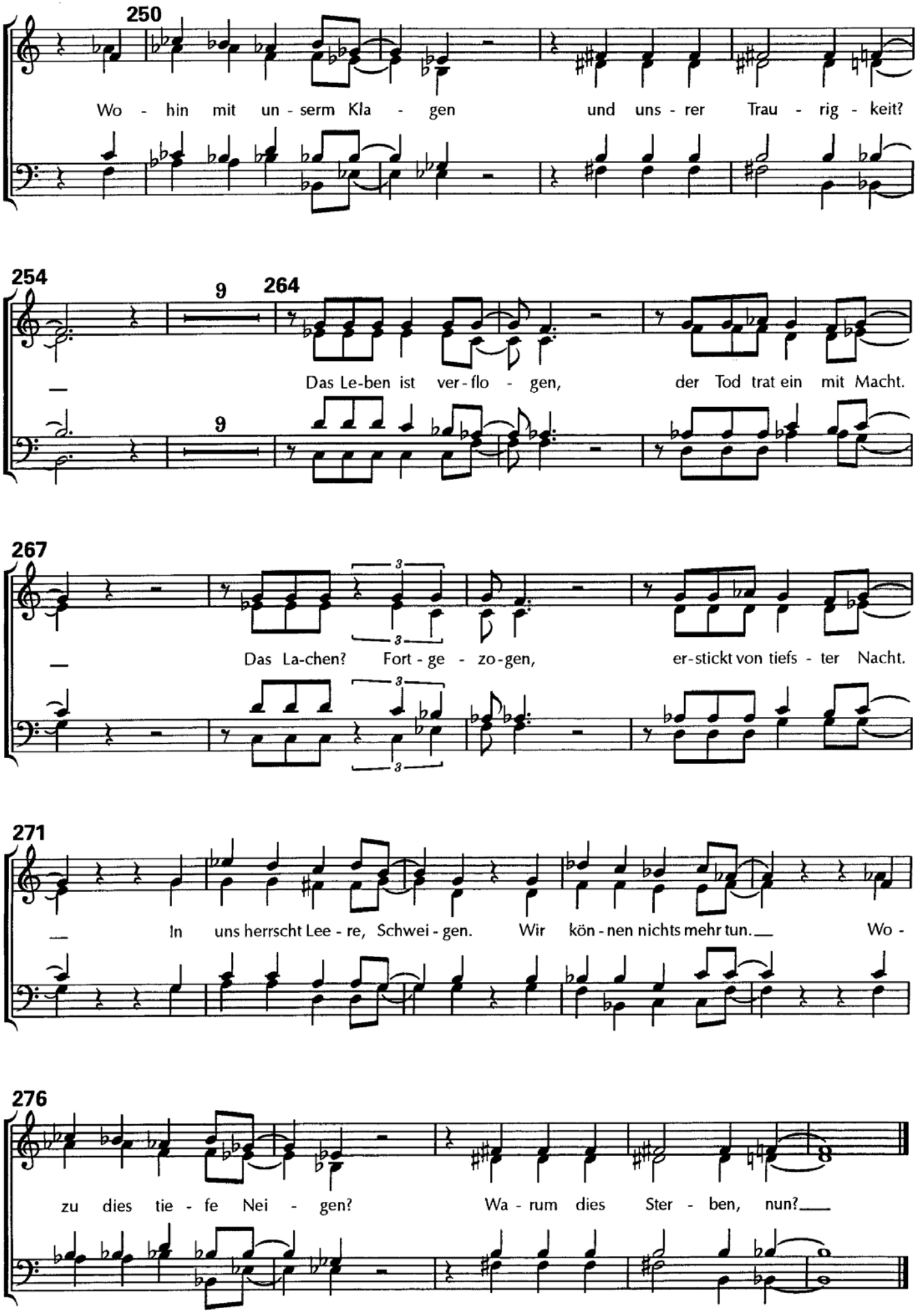
Text: Eugen Eckert. Musik: Thomas Gabriel

I. Auf dem Weg nach Emmaus
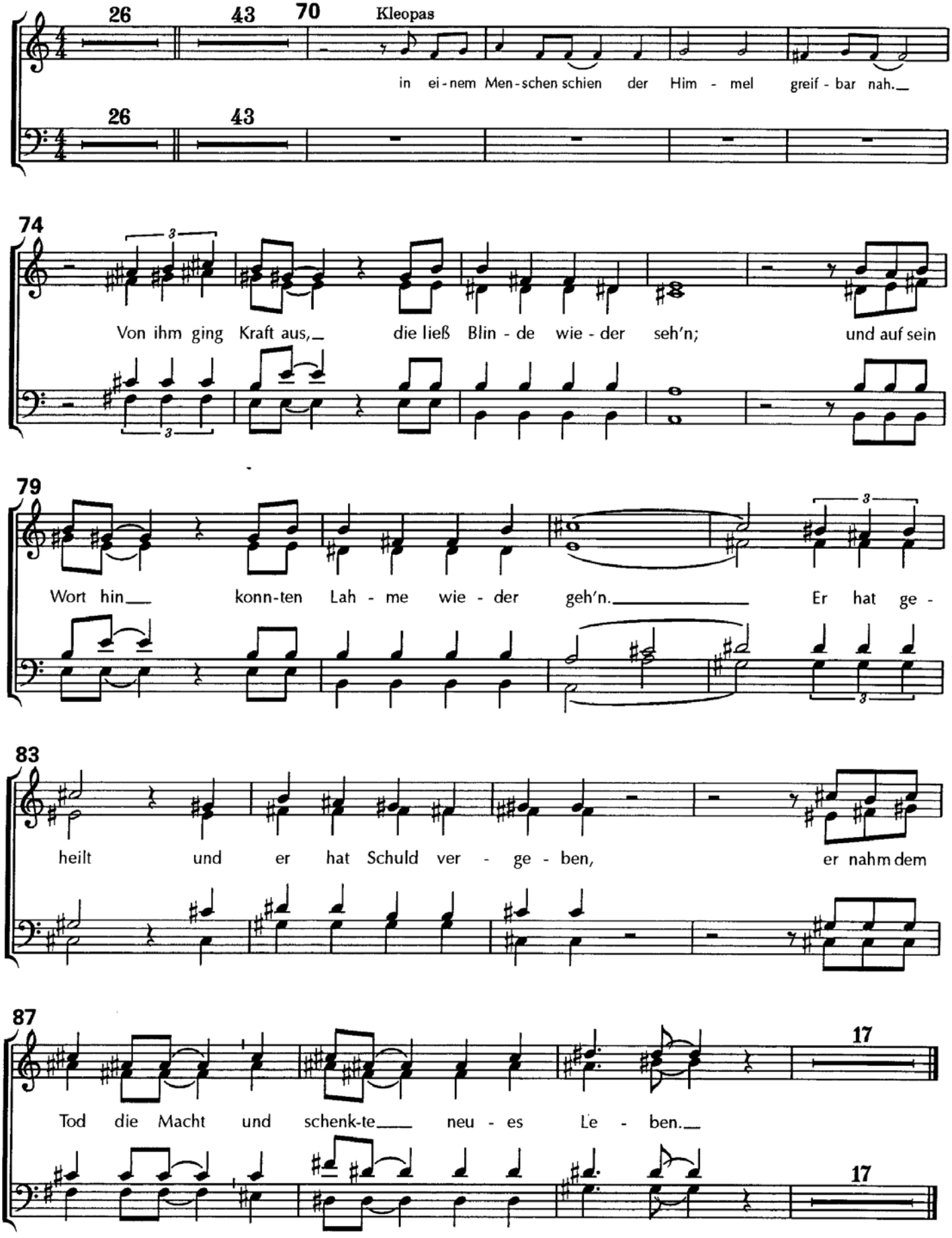


© Strube Verlag, München-Berlin


93
tief ge-bückt, tief ge-bückt. So vie-le Fra-gen, so viel be-
100
drückt auf dem Weg nach Em-ma-us, auf dem Weg nach
107
128
Keyboard
238
Em-ma-us.
Wie sol-len wir das fas-sen,
128
240
was nicht zu fas-sen ist?
Es fällt schwer, los-zu-las-sen,
244
und doch bleibt kei-ne Frist. Wir hät-ten so viel Fra-gen, wir brauch-ten doch noch Zeit.


250
Wo - hin mit un - serm Kla - gen und uns - rer Trau - rig - keit?
254
9
264
Das Le-ben ist ver-flo - gen, der Tod trat ein mit Macht.
9
267
Das La-chen? Fort - ge - zo-gen, er-stickt von tiefs - ter Nacht.
271
In uns herrscht Lee - re, Schwei - gen. Wir kön - nen nichts mehr tun. Wo -
276
zu dies tie - fe Nei - gen? Wa - rum dies Ster - ben, nun?
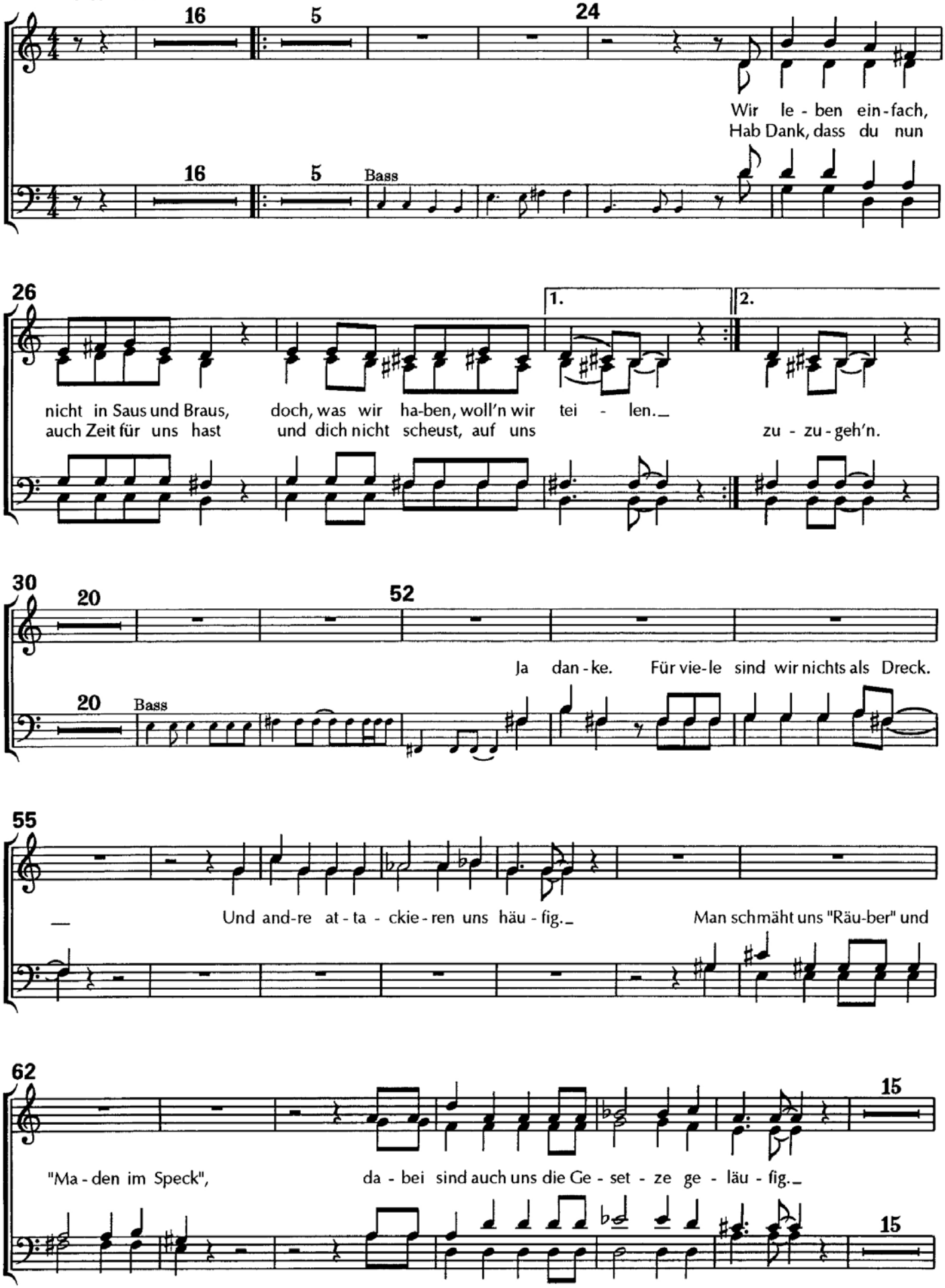
II. Erinnerungen
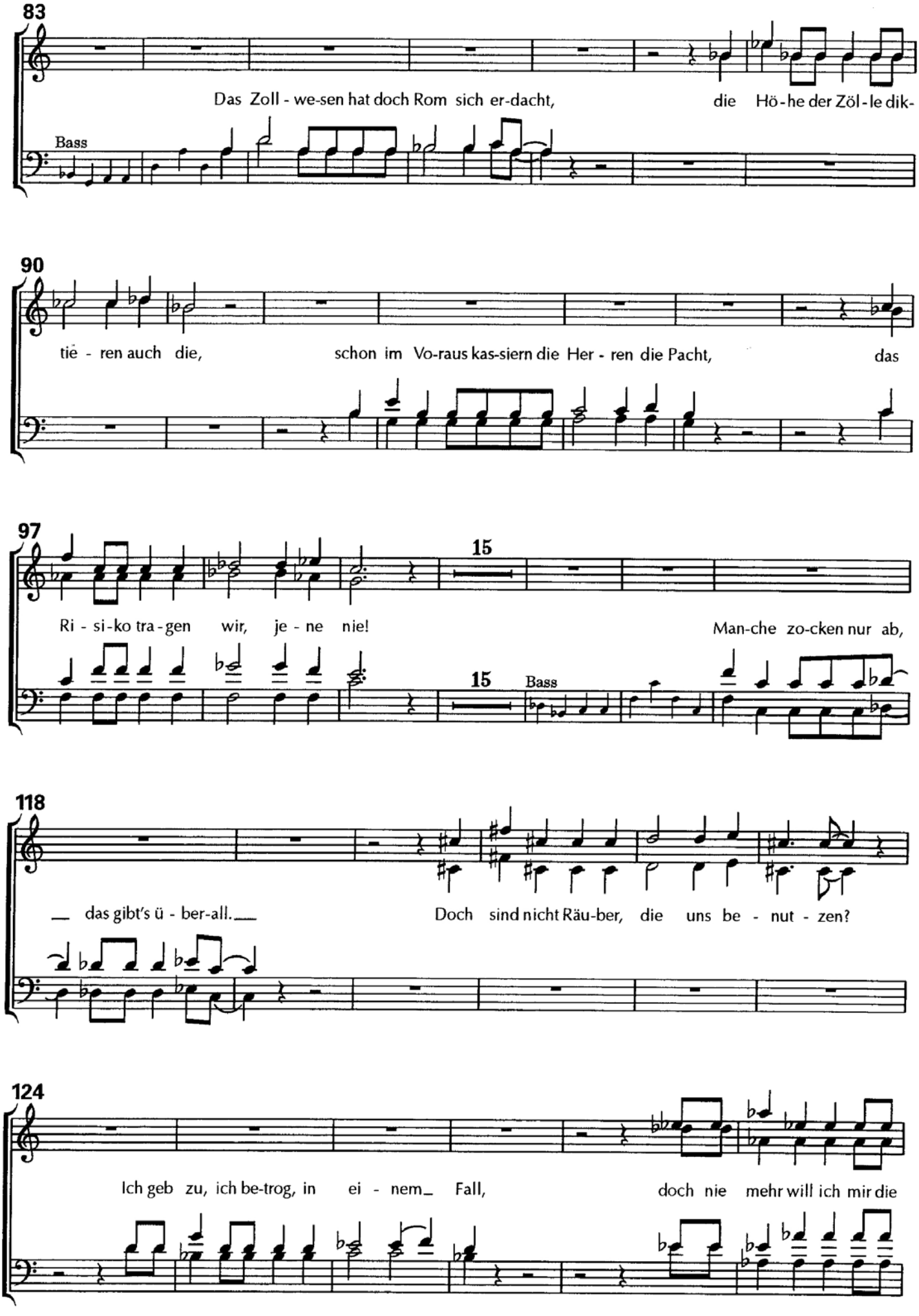
II.a Unterwegs
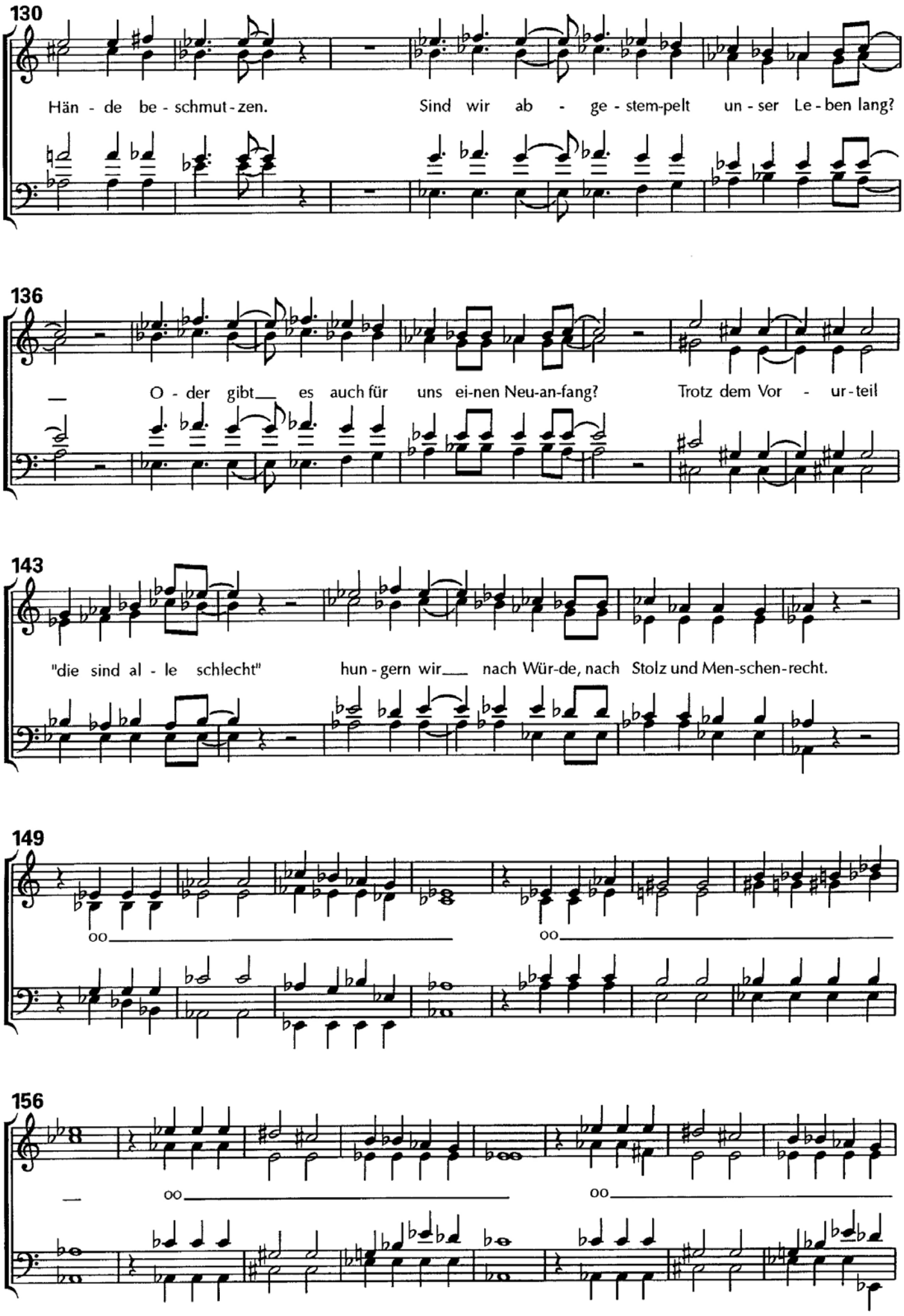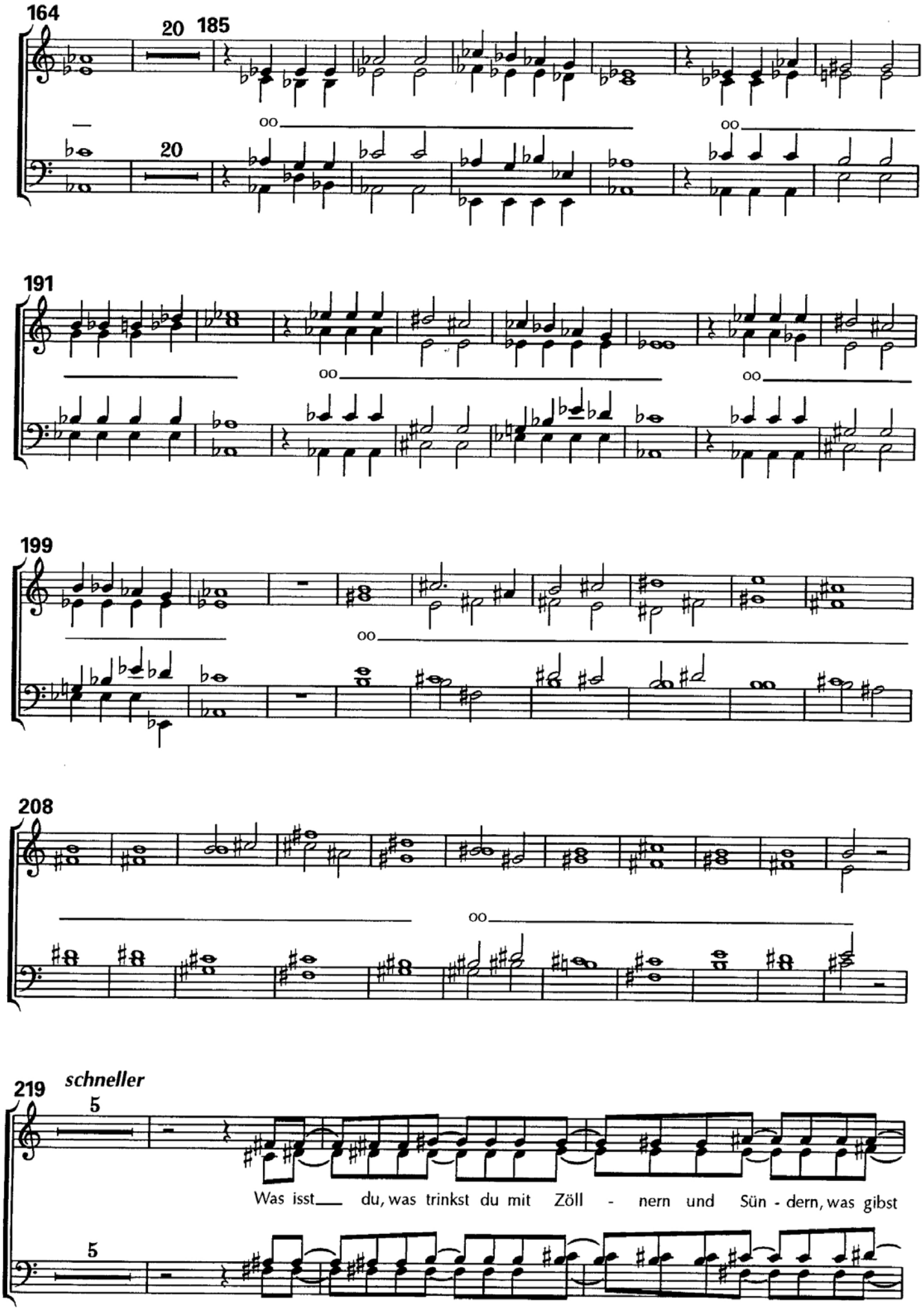


II.b Im Hause des Levi
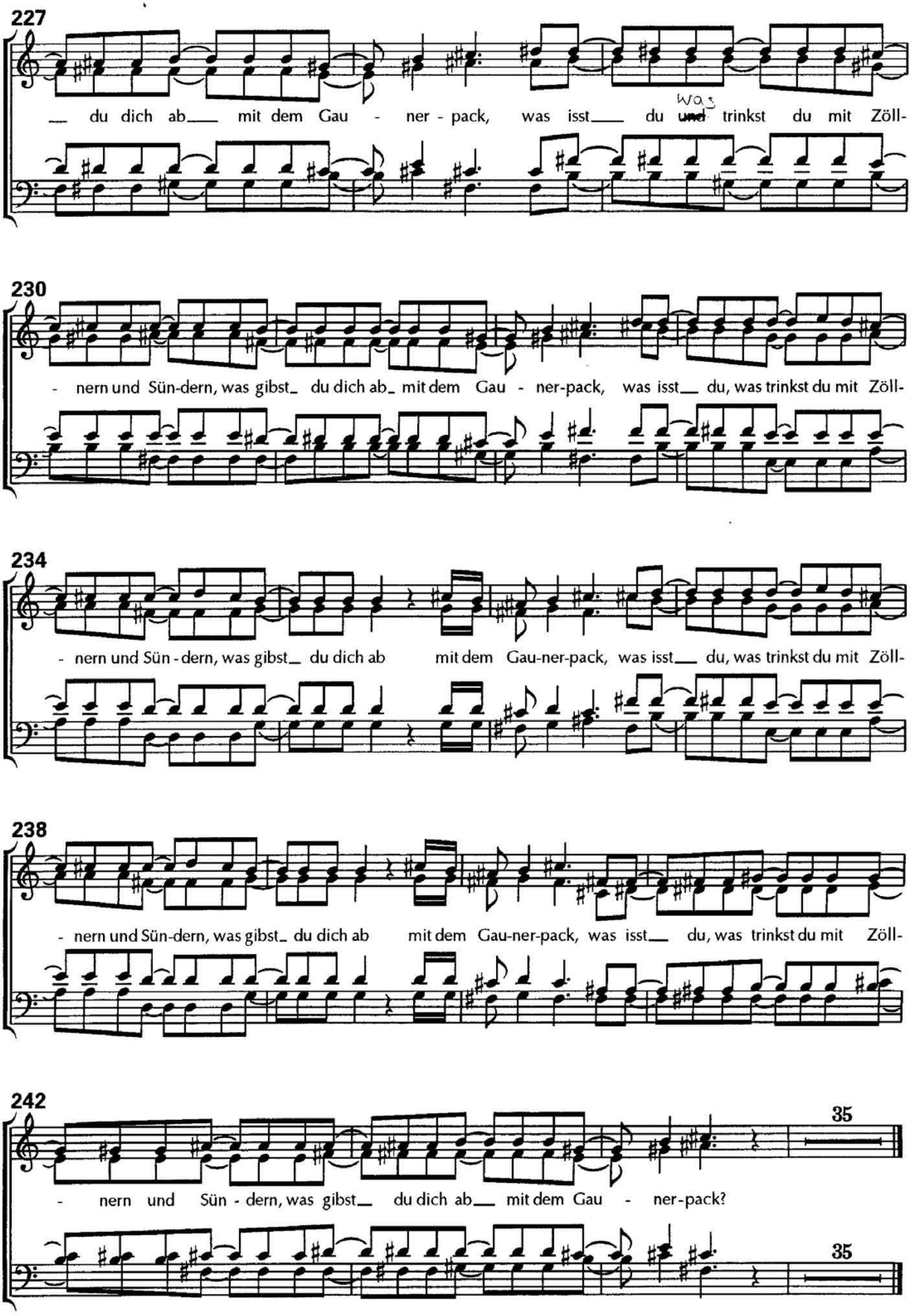
molto rubato
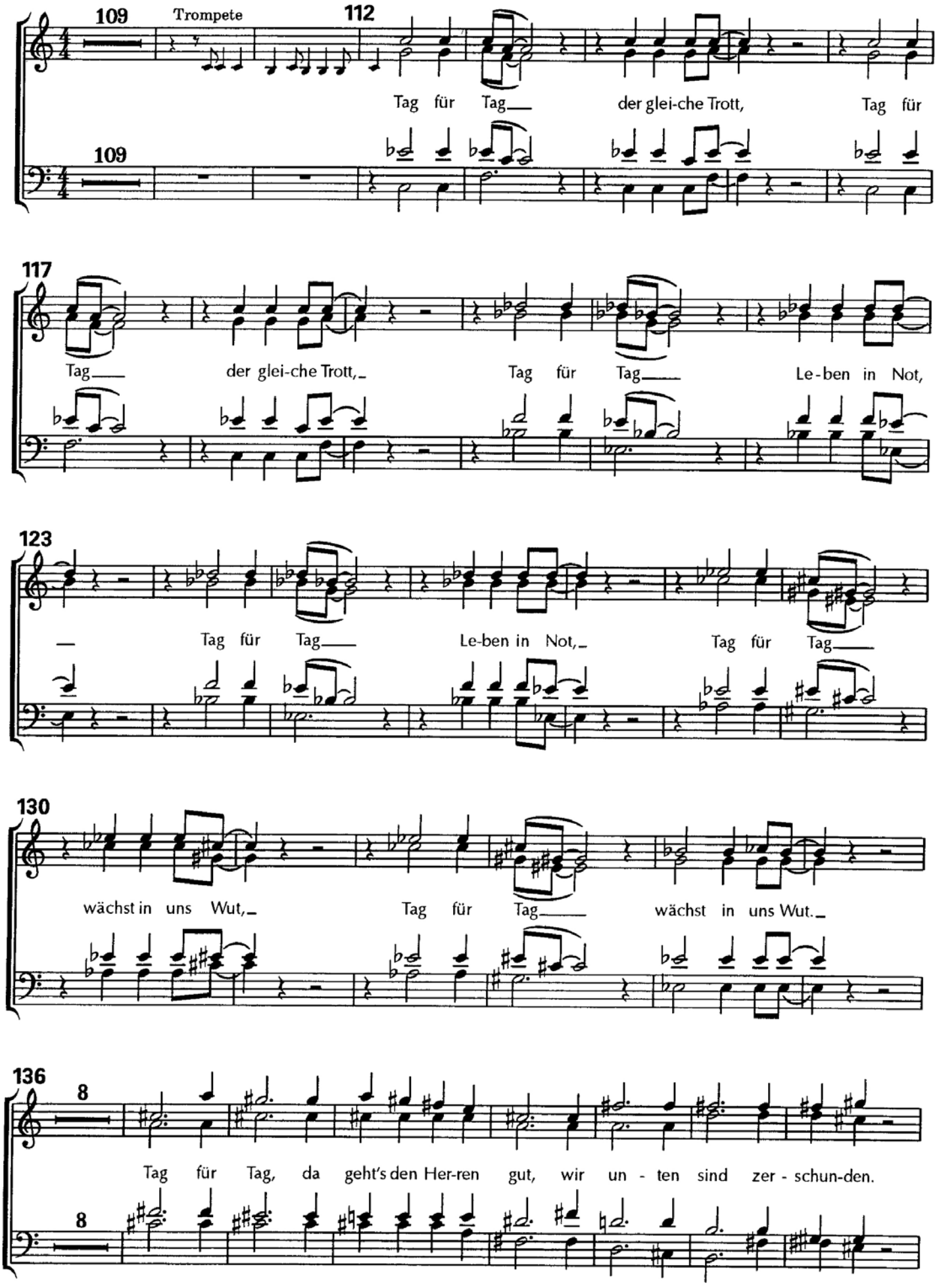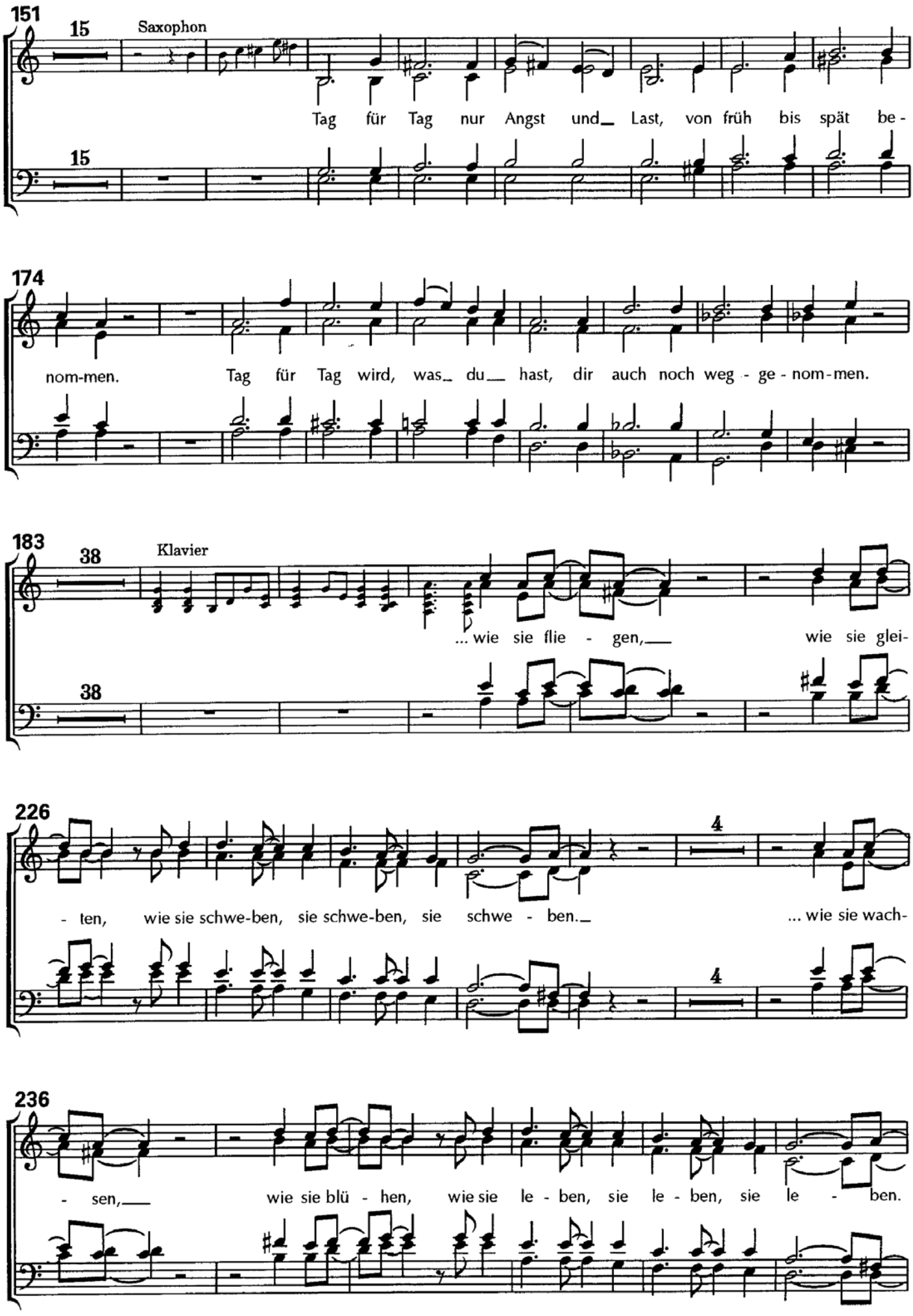



83
Das Zoll - we-sen hat doch Rom sich er-dacht, die Hö - he der Zöl - le dik-
Bass
90
tie - ren auch die, schon im Vo-raus kas-siern die Her - ren die Pacht, das
97
15
Ri - si-ko tra - gen wir, je - ne nie! Man-che zo-cken nur ab,
15
Bass
118
— das gibt's ü - ber-all.— Doch sind nicht Räu-ber, die uns be - nut - zen?
124
Ich geb zu, ich be-trog, in ei - nem_ Fall, doch nie mehr will ich mir die
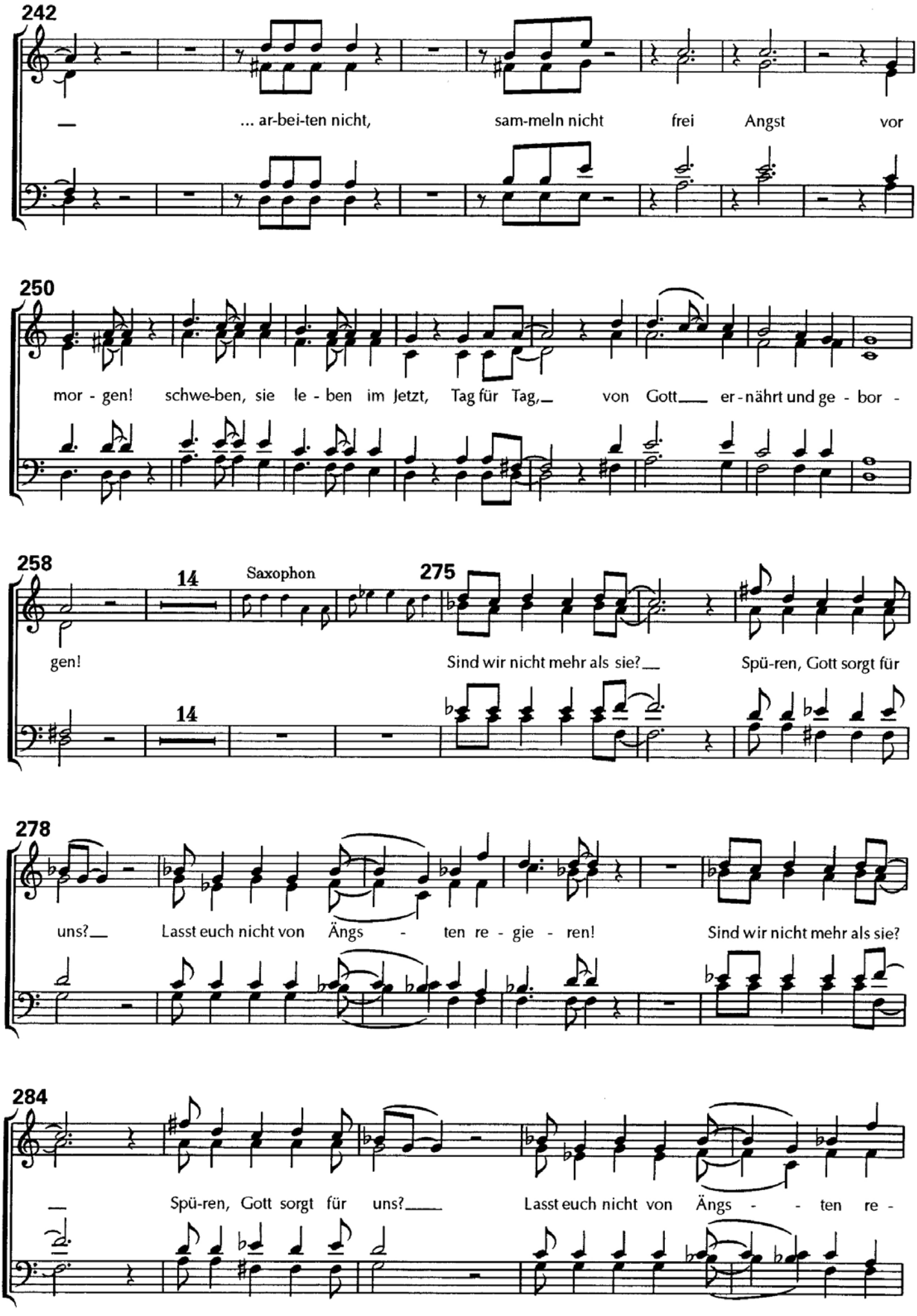

130
Hän - de be - schmut - zen. Sind wir ab - ge - stem-pelt un - ser Le - ben lang?
136
O - der gibt es auch für uns ei-nen Neu-an-fang? Trotz dem Vor - ur - teil
143
"die sind al - le schlecht" hun - gern wir nach Wür-de, nach Stolz und Men-schen-recht.
149
oo oo
156
oo oo
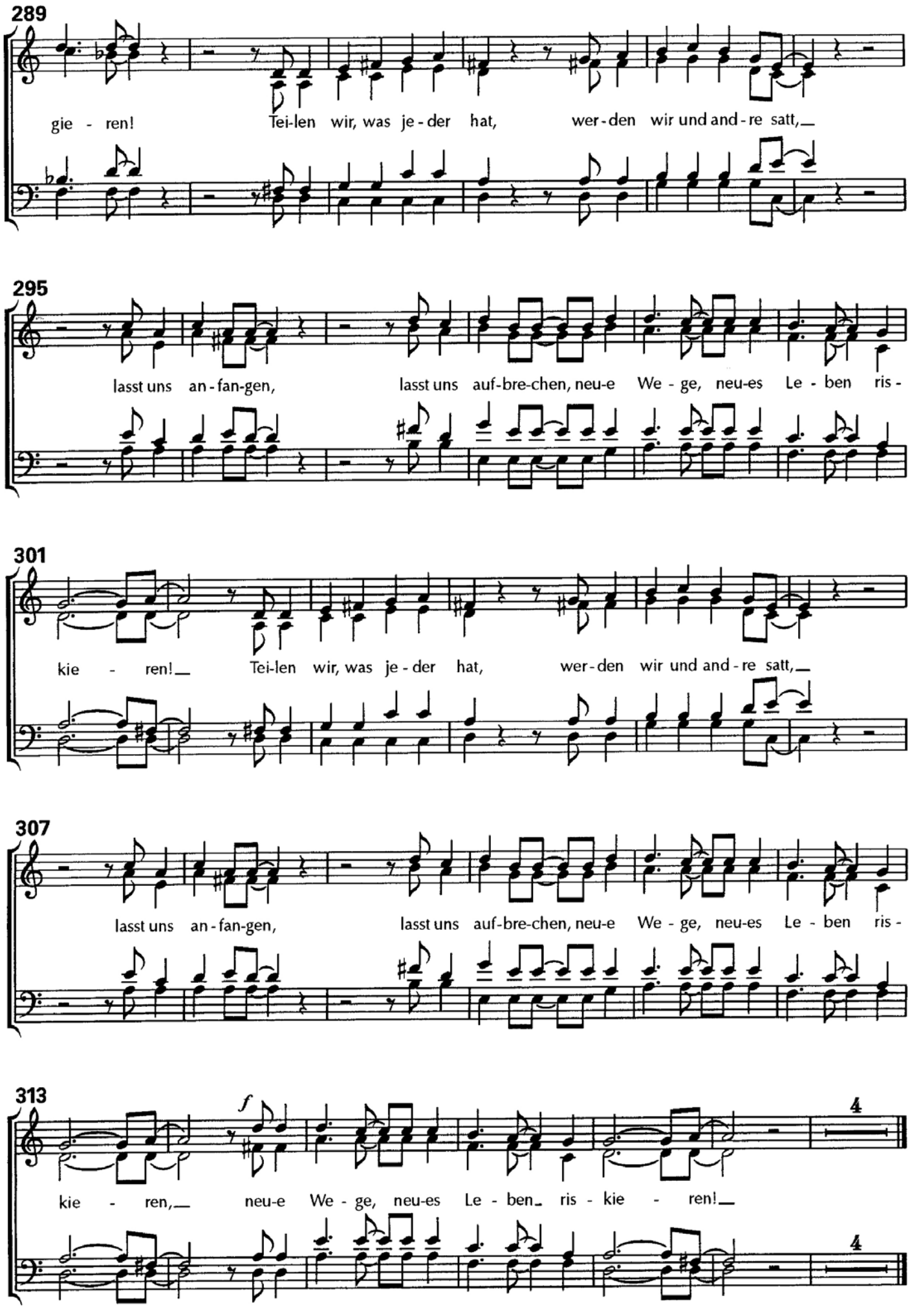

164
20
185
20
191
199
208
219
schneller
5
Was isst du, was trinkst du mit Zöll - nern und Sün - dern, was gibst
5


227
du dich ab mit dem Gau - ner - pack, was isst du ~~und~~ was trinkst du mit Zöll-
230
- nern und Sün-dern, was gibst du dich ab mit dem Gau - ner-pack, was isst du, was trinkst du mit Zöll-
234
- nern und Sün - dern, was gibst du dich ab mit dem Gau-ner-pack, was isst du, was trinkst du mit Zöll-
238
- nern und Sün-dern, was gibst du dich ab mit dem Gau-ner-pack, was isst du, was trinkst du mit Zöll-
242
- nern und Sün - dern, was gibst du dich ab mit dem Gau - ner-pack?
35
35
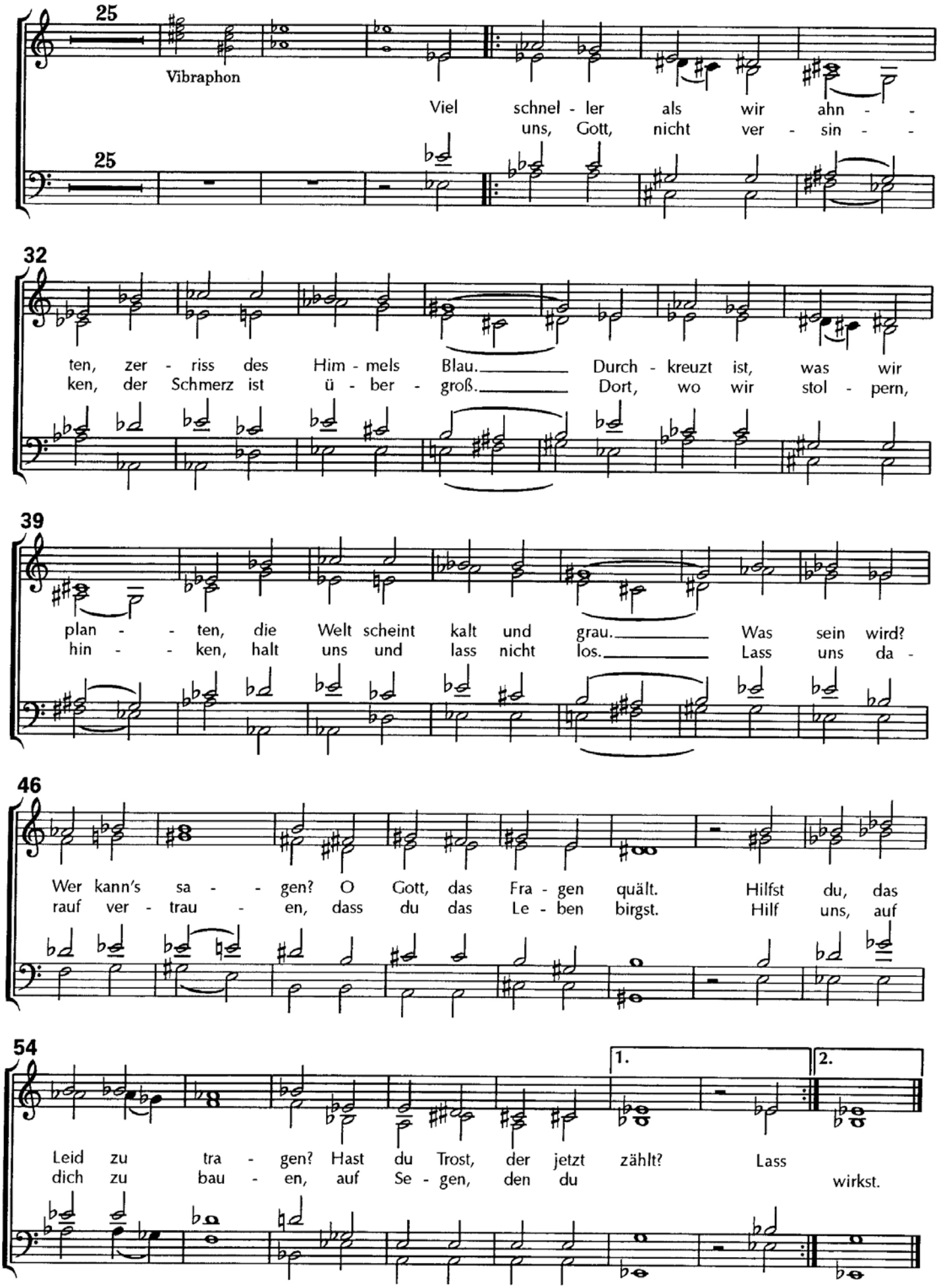

109
Trompete
112
Tag für Tag der glei-che Trott, Tag für
109
117
Tag der glei-che Trott, Tag für Tag Le-ben in Not,
123
Tag für Tag Le-ben in Not, Tag für Tag
130
wächst in uns Wut, Tag für Tag wächst in uns Wut.
136
8
Tag für Tag, da geht's den Her-ren gut, wir un - ten sind zer - schun-den.
8


151
15
Saxophon
Tag für Tag nur Angst und_ Last, von früh bis spät be-
15
174
nom-men. Tag für Tag wird, was_ du__ hast, dir auch noch weg - ge - nom-men.
183
38
Klavier
... wie sie flie - gen,___ wie sie glei-
38
226
4
- ten, wie sie schwe-ben, sie schwe-ben, sie schwe - ben._ ... wie sie wach-
4
236
- sen,___ wie sie blü - hen, wie sie le - ben, sie le - ben, sie le - ben.
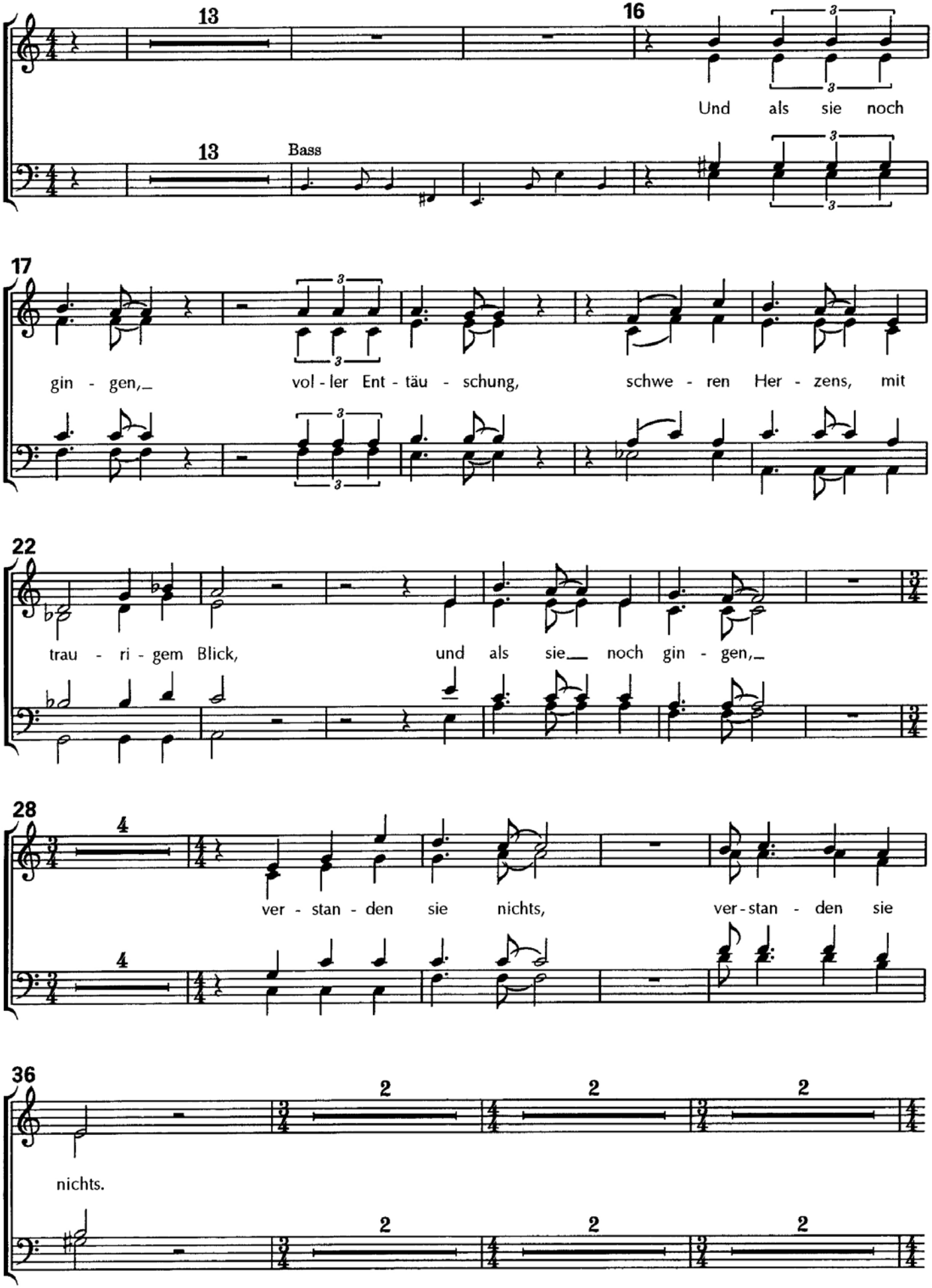

242
... ar-bei-ten nicht, sam-meln nicht frei Angst vor
250
mor - gen! schwe-ben, sie le - ben im Jetzt, Tag für Tag, von Gott er - nährt und ge - bor -
258
14
Saxophon
275
gen!
Sind wir nicht mehr als sie? Spü-ren, Gott sorgt für
14
278
uns? Lasst euch nicht von Ängs - ten re - gie - ren!
Sind wir nicht mehr als sie?
284
Spü-ren, Gott sorgt für uns? Lasst euch nicht von Ängs - ten re -
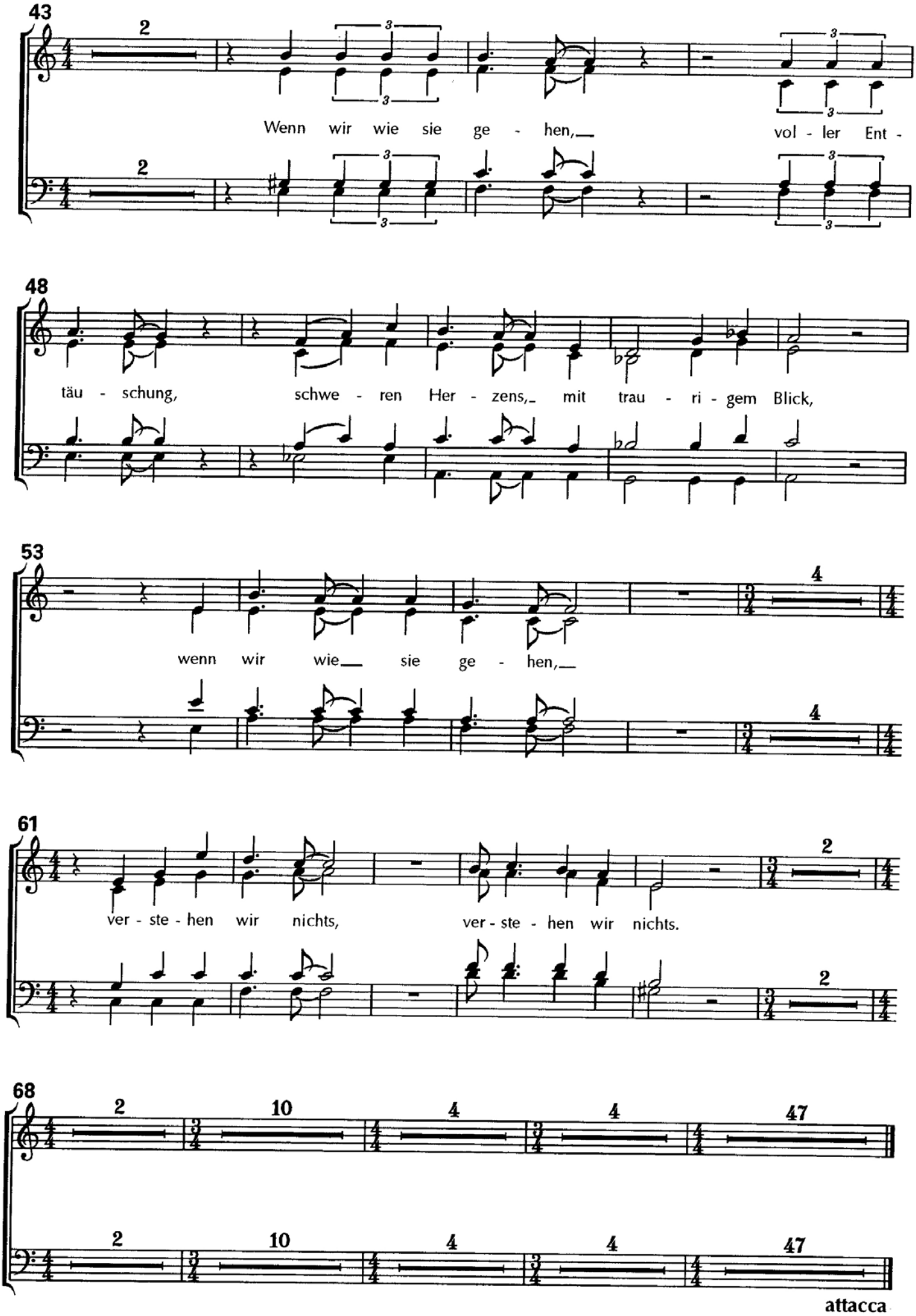

289
gie - ren! Tei-len wir, was je-der hat, wer-den wir und and-re satt,
295
lasst uns an-fan-gen, lasst uns auf-bre-chen, neu-e We - ge, neu-es Le - ben ris -
301
kie - ren! Tei-len wir, was je-der hat, wer-den wir und and-re satt,
307
lasst uns an-fan-gen, lasst uns auf-bre-chen, neu-e We - ge, neu-es Le - ben ris -
313
f
kie - ren, neu-e We - ge, neu-es Le - ben ris - kie - ren!
4
4

II.d Wieder auf dem Weg
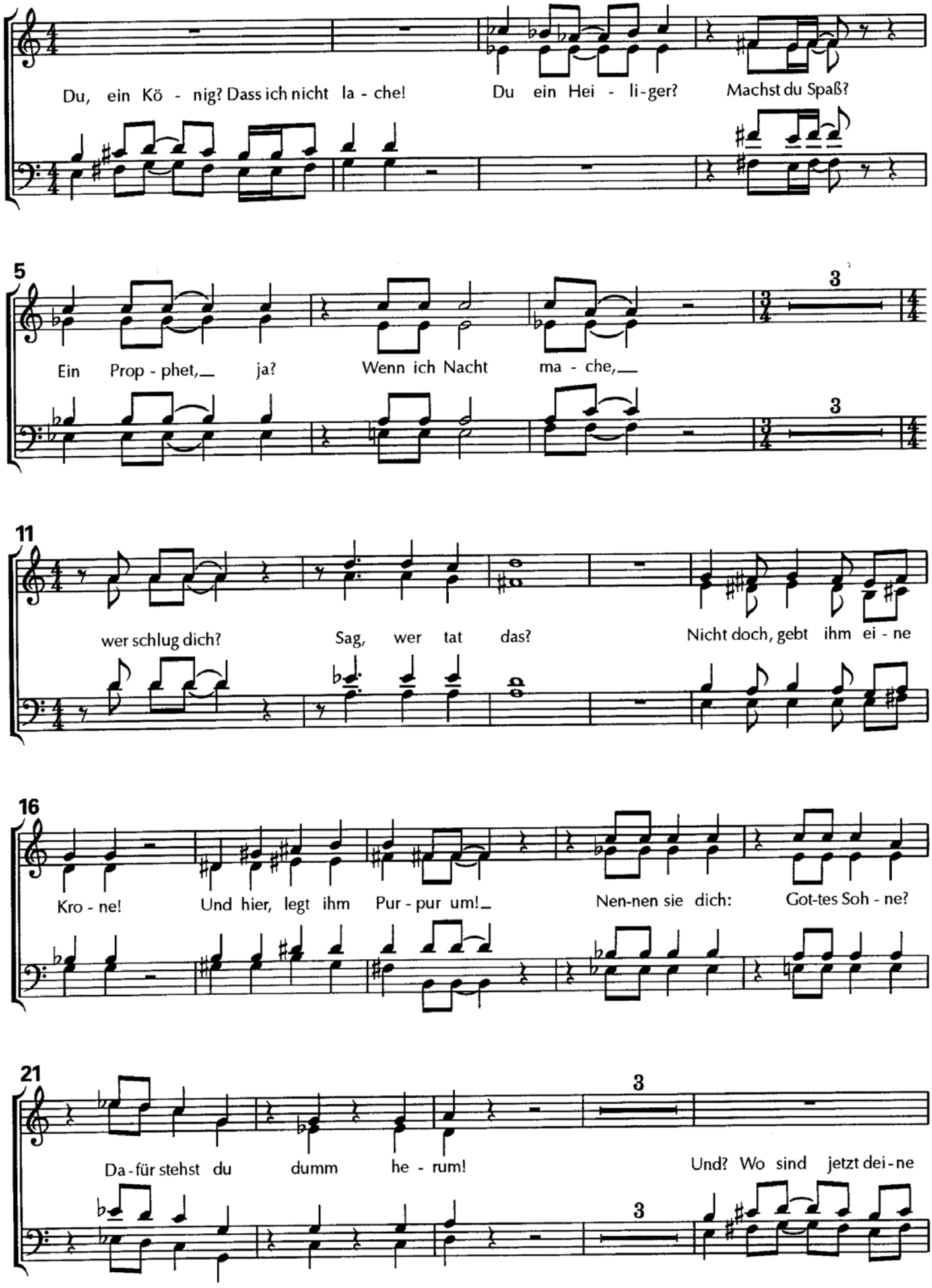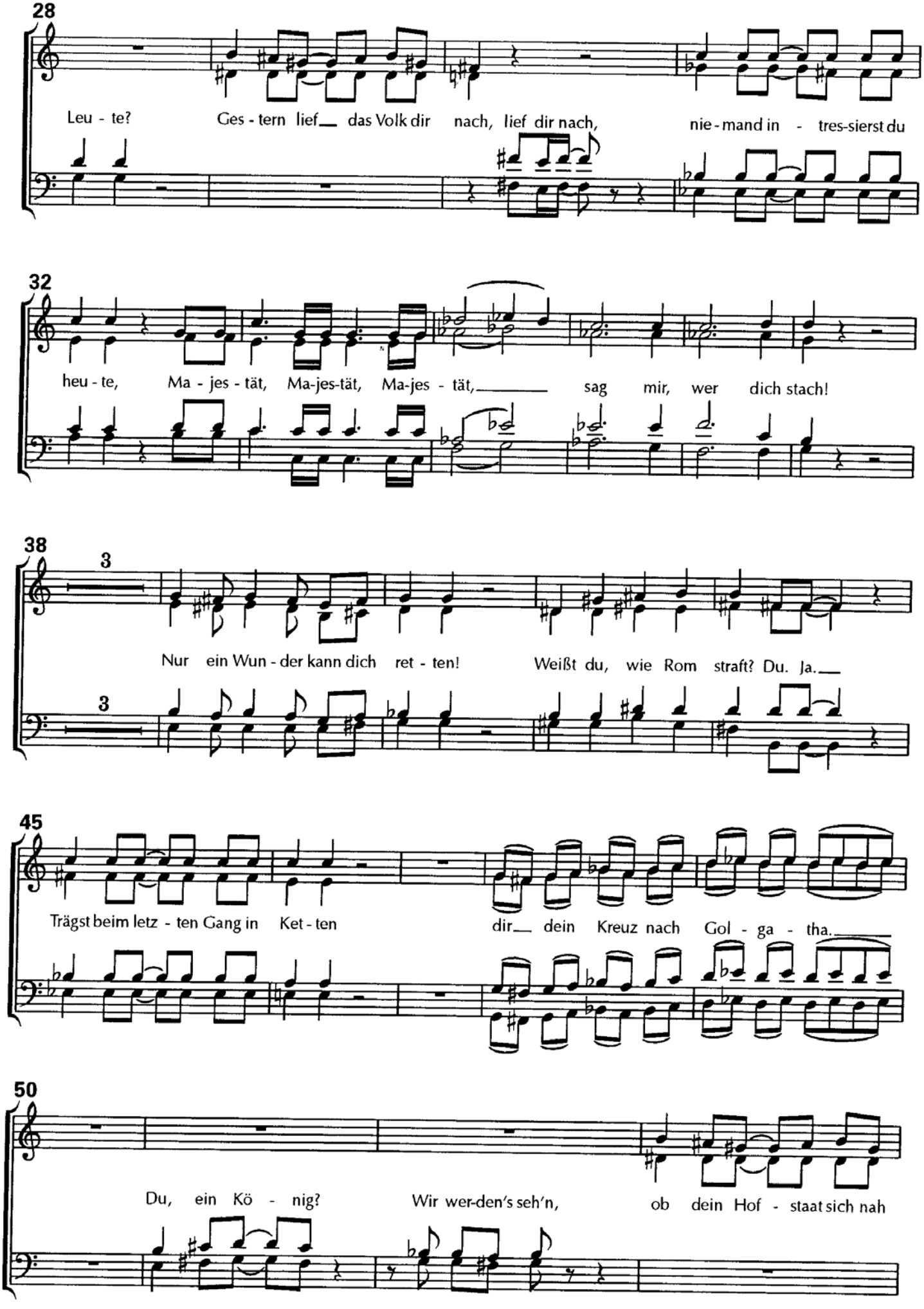


III. Ein Fremder geht mit
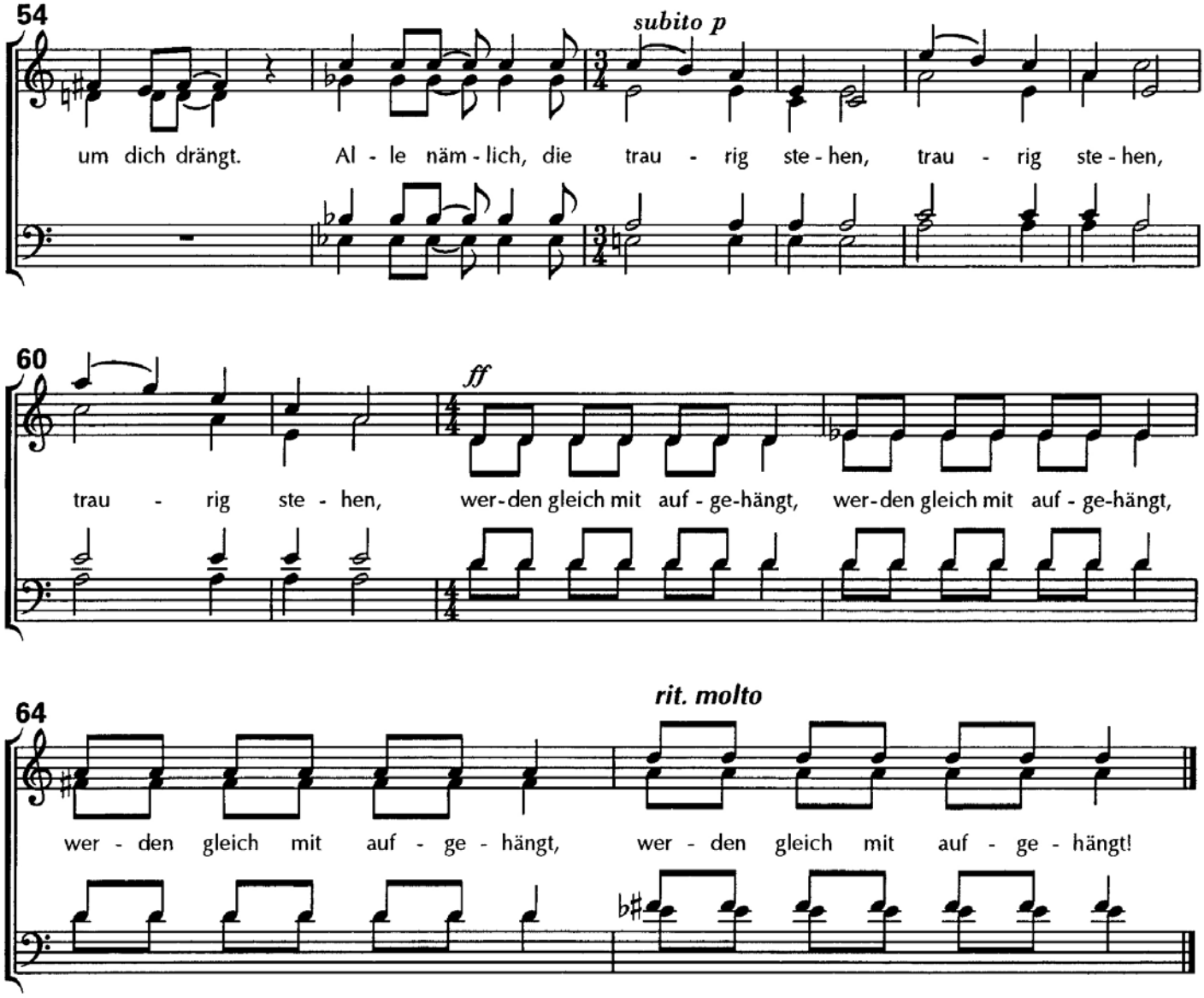



43
Wenn wir wie sie ge - hen, vol - ler Ent -
48
täu - schung, schwe - ren Her - zens, mit trau - ri - gem Blick,
53
wenn wir wie sie ge - hen,
61
ver - ste - hen wir nichts, ver - ste - hen wir nichts.
68
attacca

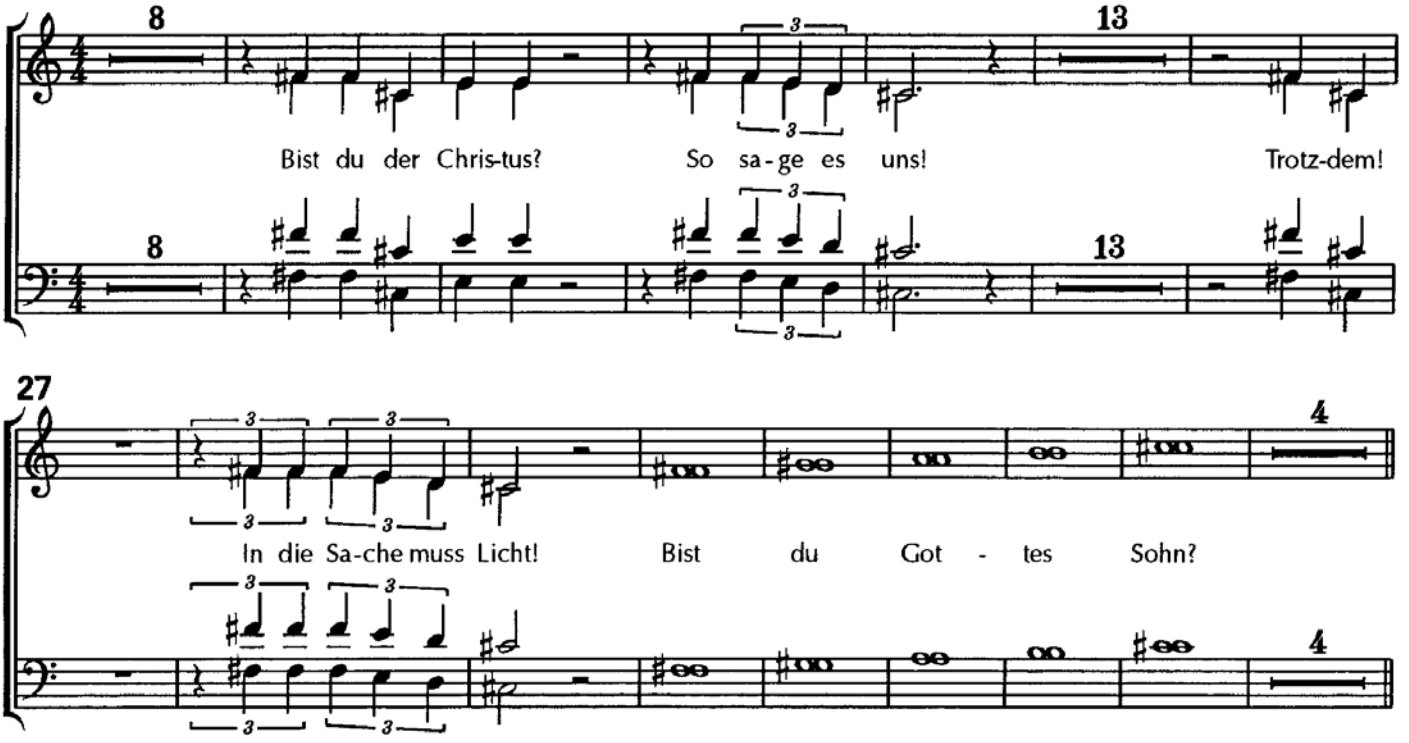
III.a Verspottung

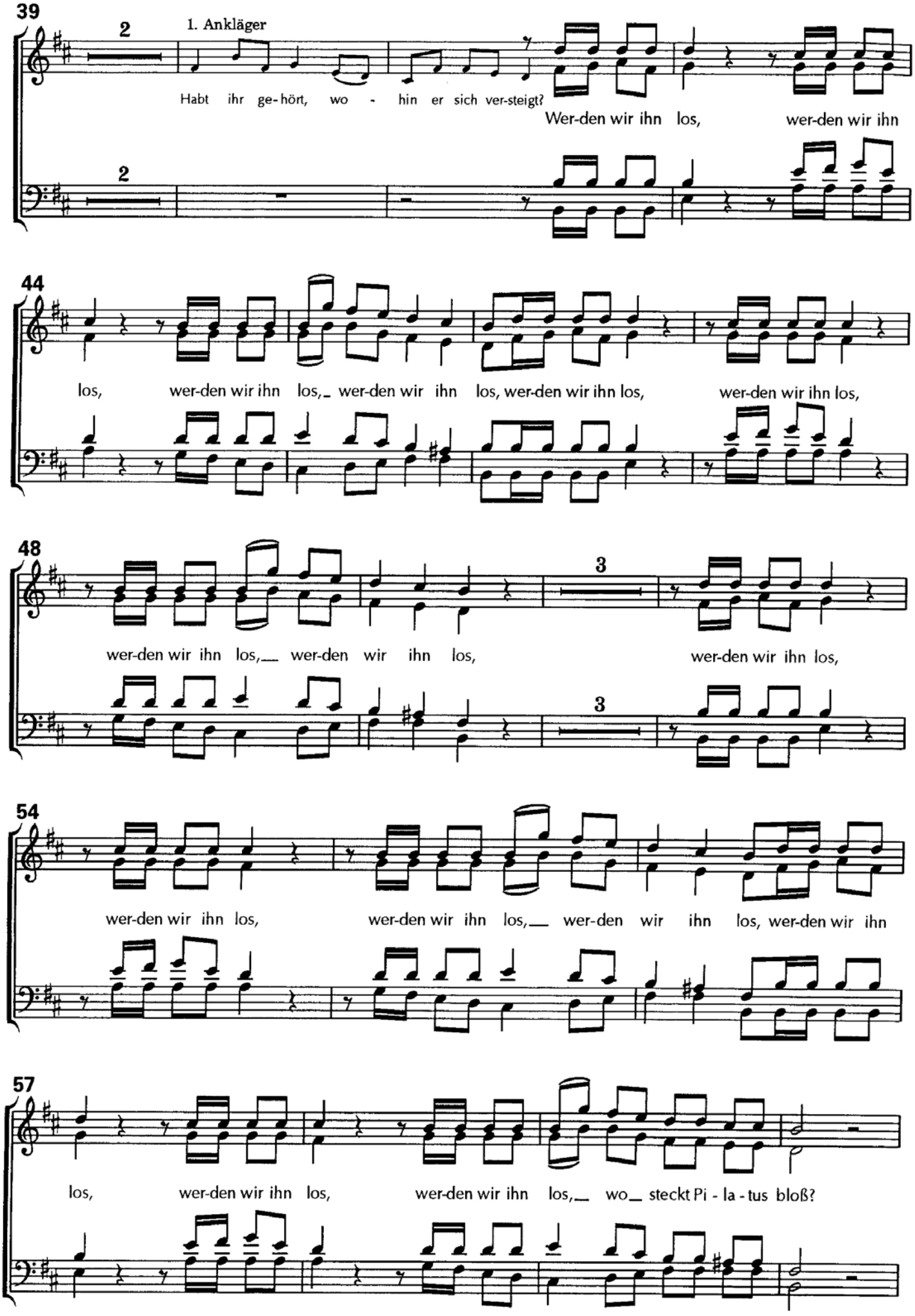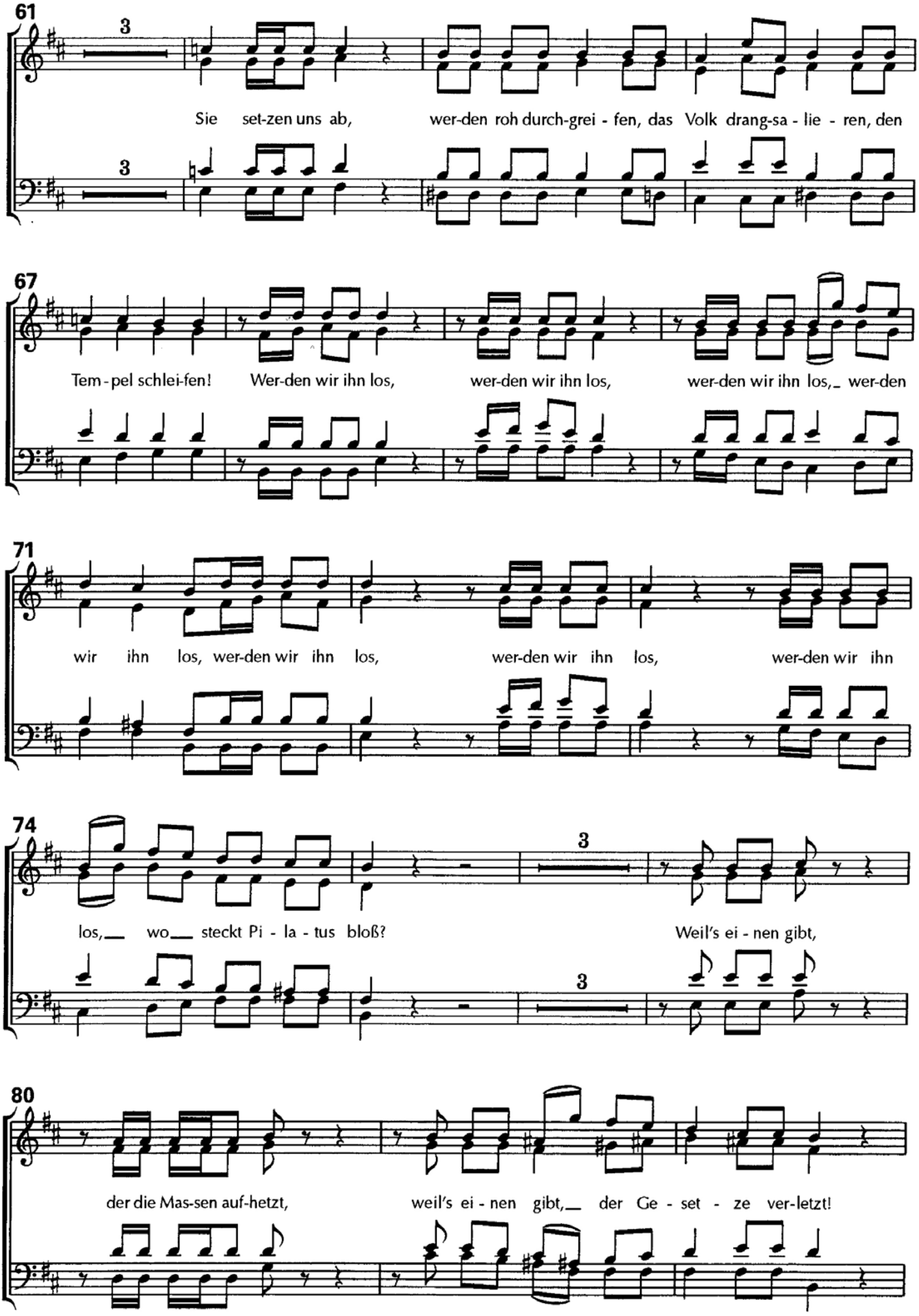



28
Leu - te? Ges - tern lief das Volk dir nach, lief dir nach, nie - mand in - tres-sierst du
32
heu - te, Ma - jes - tät, Ma-jes-tät, Ma-jes - tät, sag mir, wer dich stach!
38
3
Nur ein Wun - der kann dich ret - ten! Weißt du, wie Rom straft? Du. Ja.
3
45
Trägst beim letz - ten Gang in Ket - ten dir dein Kreuz nach Gol - ga - tha.
50
Du, ein Kö - nig? Wir wer-den's seh'n, ob dein Hof - staat sich nah

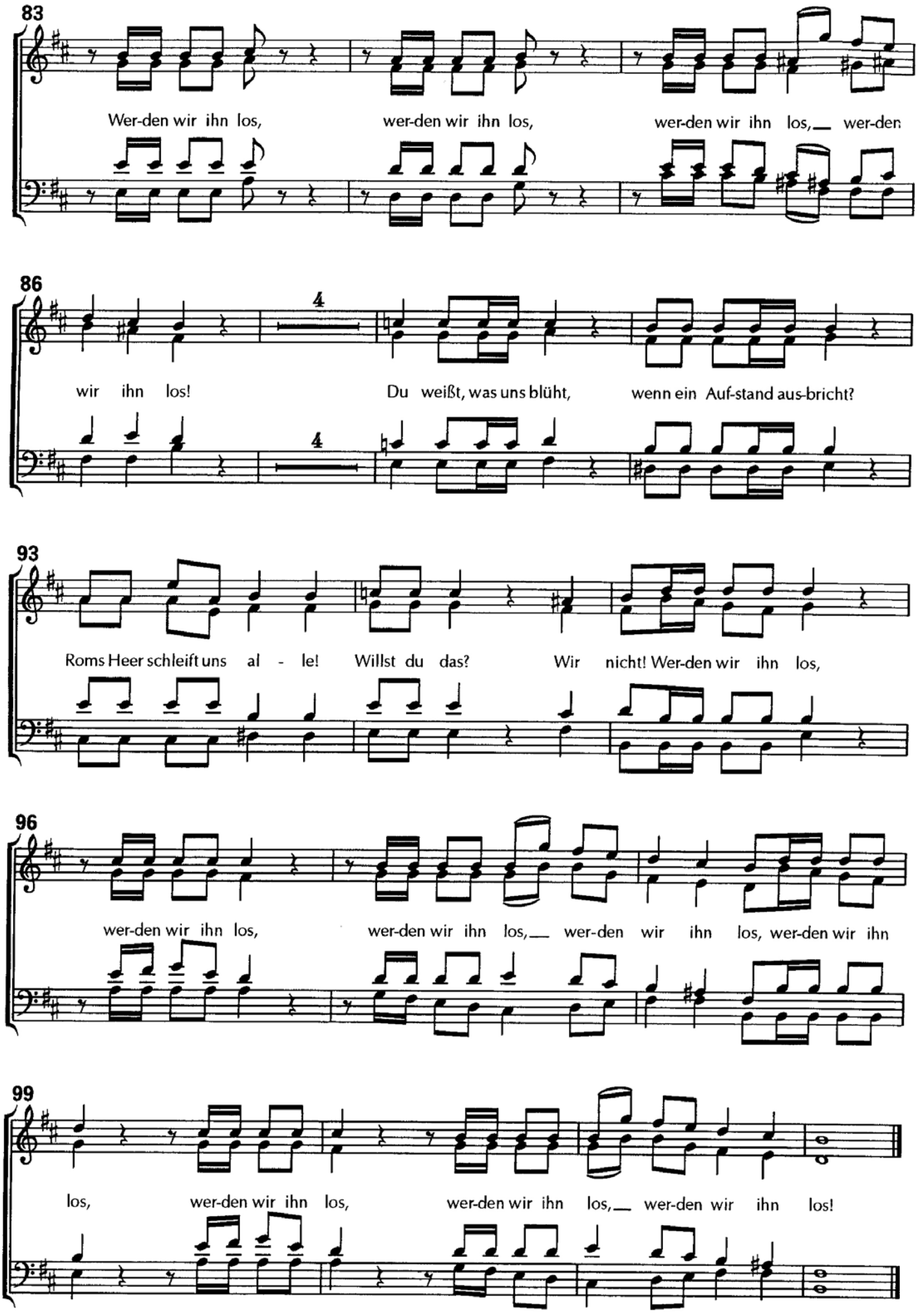

54
subito p
um dich drängt. Al - le näm - lich, die trau - rig ste - hen, trau - rig ste - hen,
60
ff
trau - rig ste - hen, wer-den gleich mit auf - ge-hängt, wer-den gleich mit auf - ge-hängt,
64
rit. molto
wer - den gleich mit auf - ge - hängt, wer - den gleich mit auf - ge - hängt!

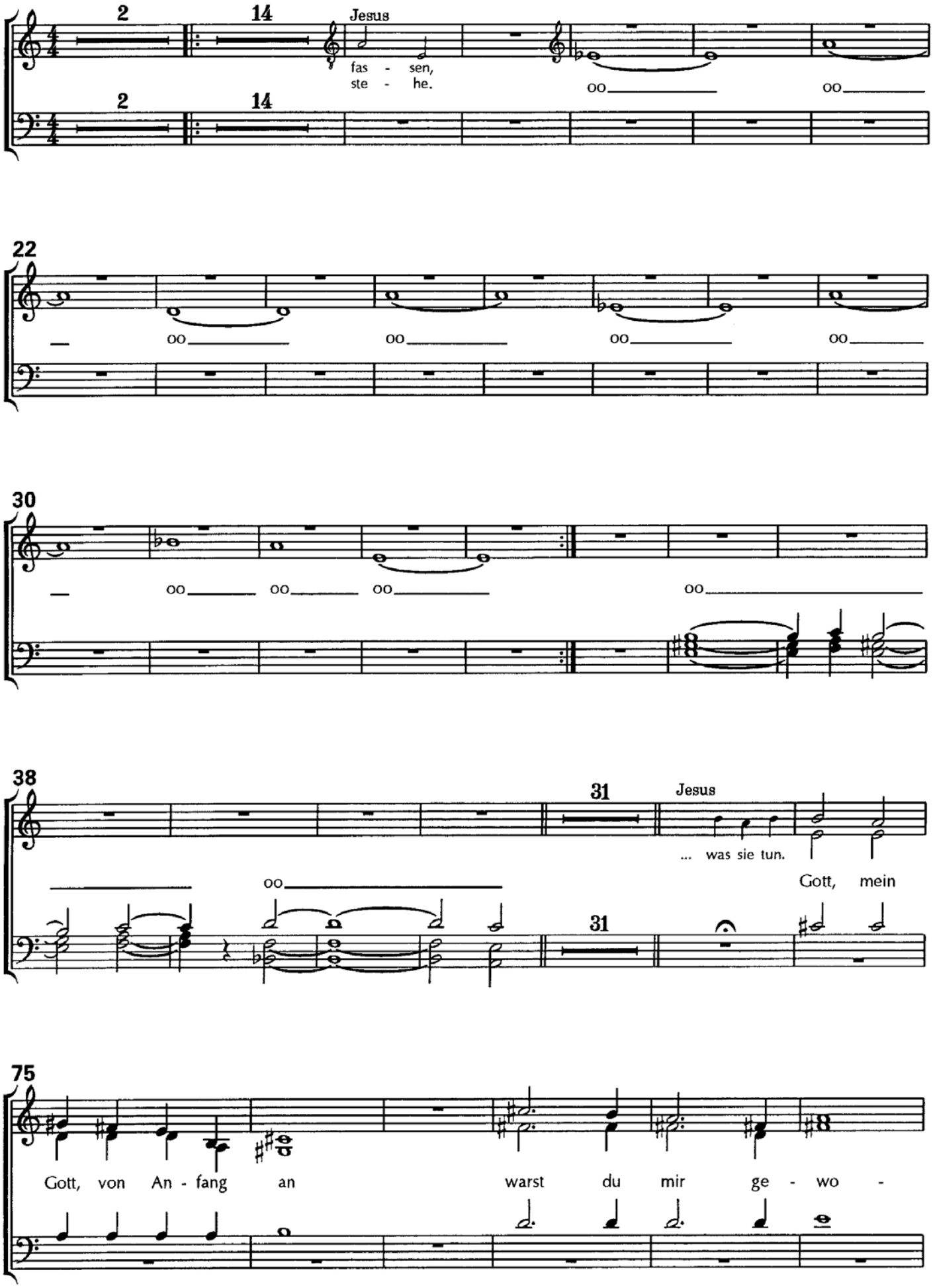
III.b Verhör
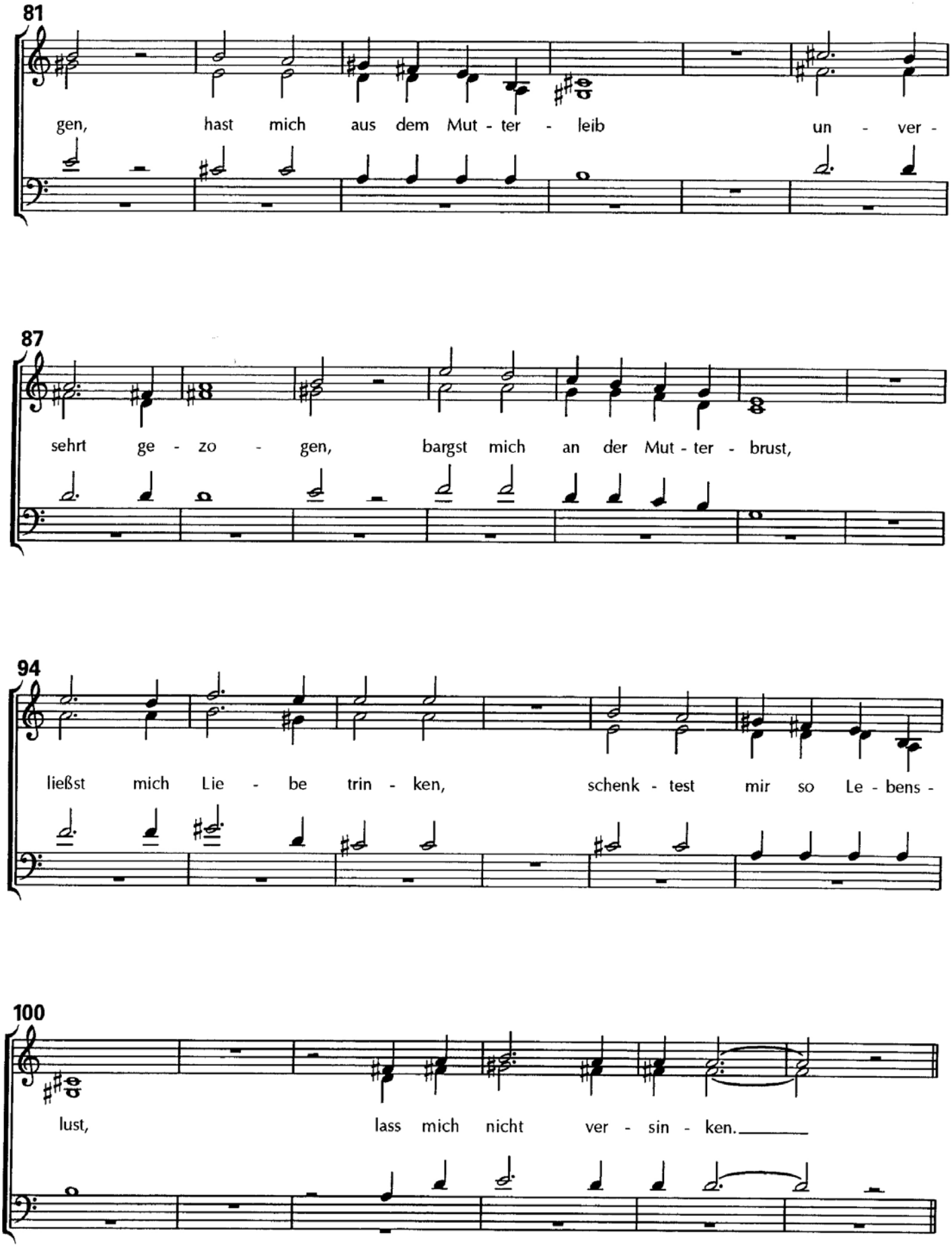

8
13
Bist du der Chris-tus? So sa-ge es uns! Trotz-dem!
27
4
In die Sa-che muss Licht! Bist du Got - tes Sohn?

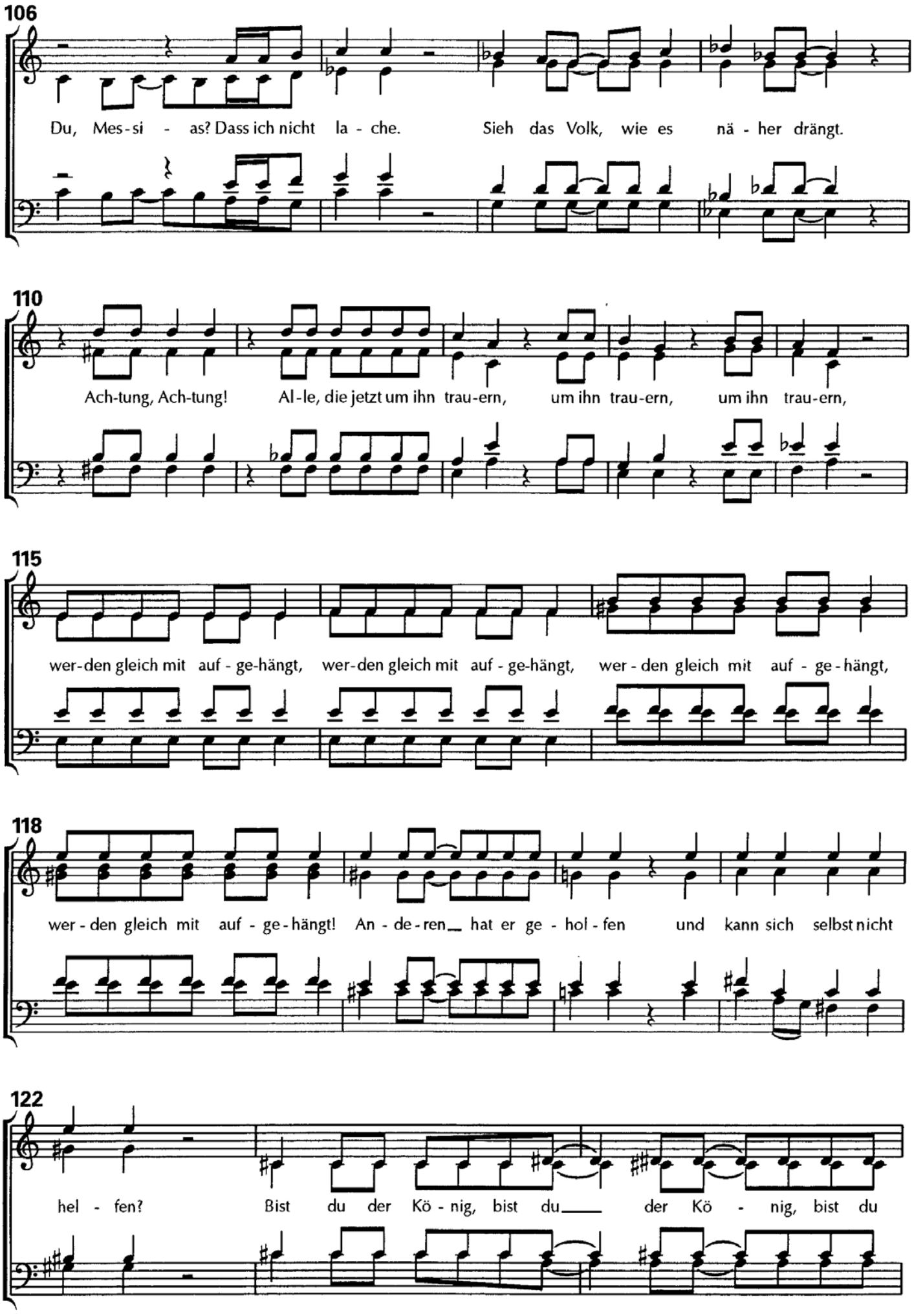

39
2
1. Ankläger
Habt ihr ge-hört, wo - hin er sich ver-steigt?
Wer-den wir ihn los, wer-den wir ihn
2
44
los, wer-den wir ihn los, wer-den wir ihn los, wer-den wir ihn los, wer-den wir ihn los,
48
wer-den wir ihn los, wer-den wir ihn los,
3
wer-den wir ihn los,
3
54
wer-den wir ihn los, wer-den wir ihn los, wer-den wir ihn los, wer-den wir ihn
57
los, wer-den wir ihn los, wer-den wir ihn los, wo steckt Pi - la - tus bloß?
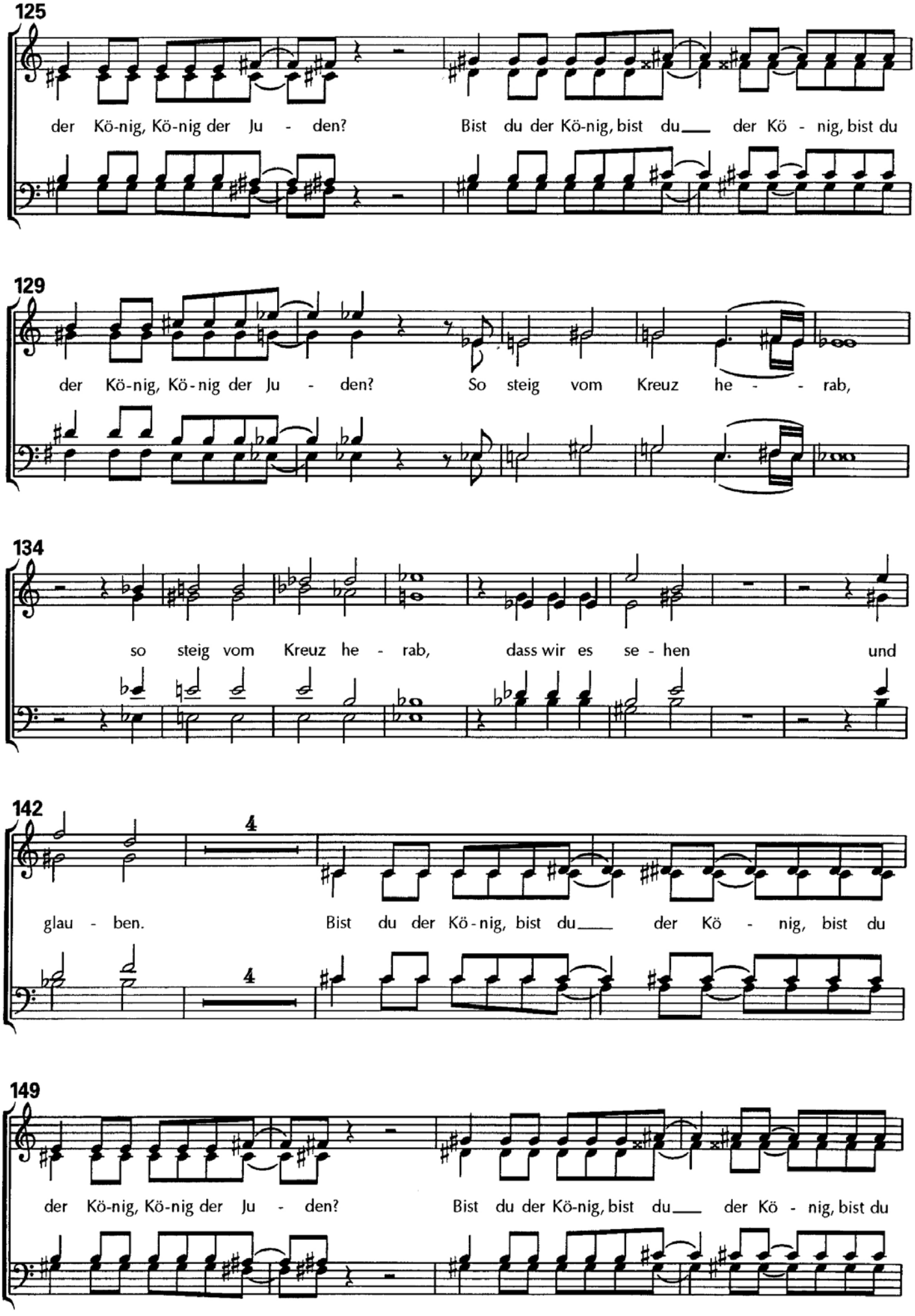

61
Sie set-zen uns ab, wer-den roh durch-grei - fen, das Volk drang-sa - lie - ren, den
67
Tem - pel schlei-fen! Wer-den wir ihn los, wer-den wir ihn los, wer-den wir ihn los, wer-den
71
wir ihn los, wer-den wir ihn los, wer-den wir ihn los, wer-den wir ihn
74
los, wo steckt Pi - la - tus bloß? Weil's ei - nen gibt,
80
der die Mas-sen auf-hetzt, weil's ei - nen gibt, der Ge - set - ze ver-letzt!
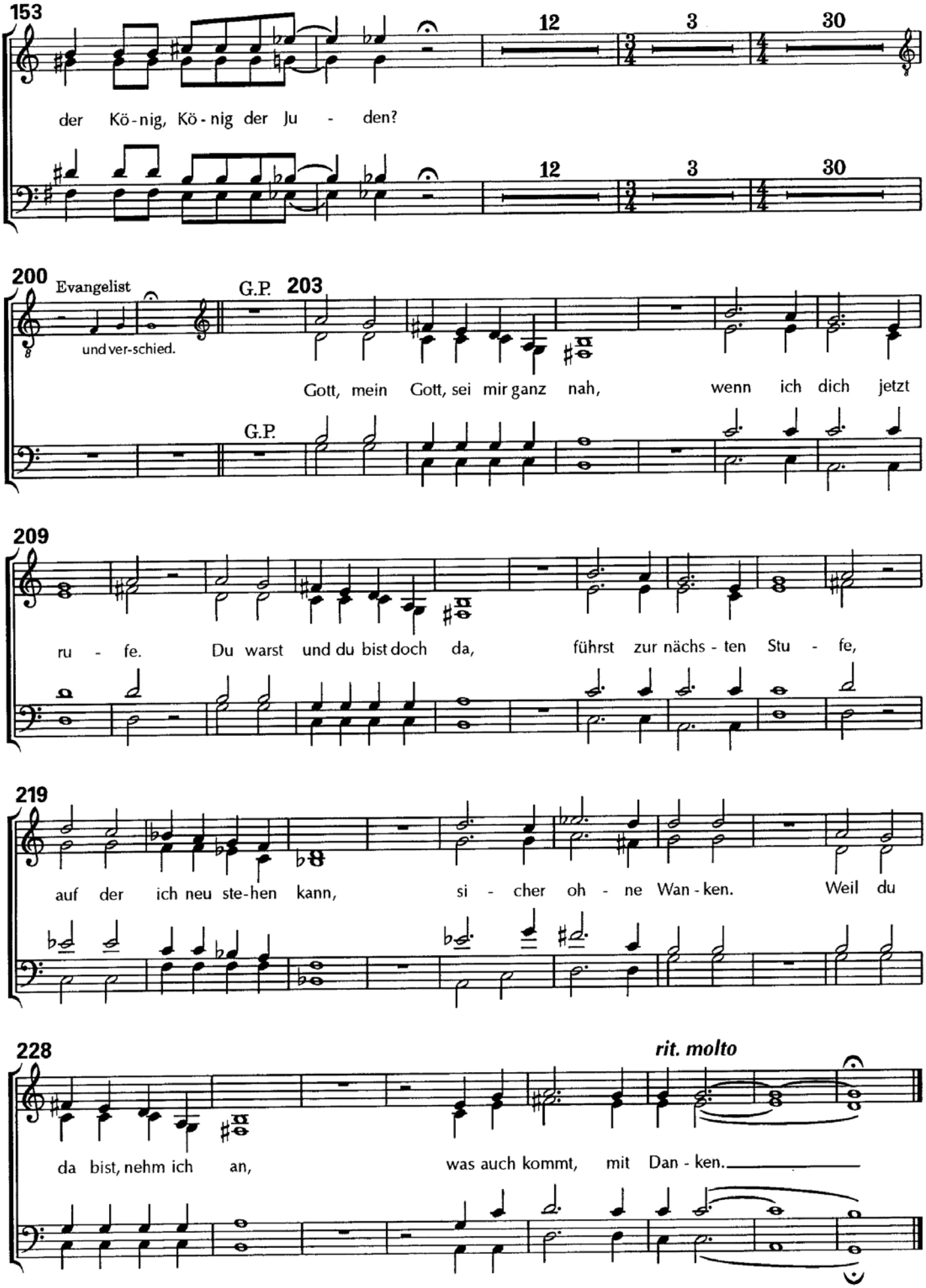

83
Wer-den wir ihn los, wer-den wir ihn los, wer-den wir ihn los,__ wer-den
86
4
4
wir ihn los! Du weißt, was uns blüht, wenn ein Auf-stand aus-bricht?
93
Roms Heer schleift uns al - le! Willst du das? Wir nicht! Wer-den wir ihn los,
96
wer-den wir ihn los, wer-den wir ihn los,__ wer-den wir ihn los, wer-den wir ihn
99
los, wer-den wir ihn los, wer-den wir ihn los,__ wer-den wir ihn los!


2
14
Jesus
fas - sen,
ste - he.
oo
oo
2
14
22
oo
oo
oo
oo
30
oo
oo
oo
oo
38
31
Jesus
... was sie tun.
oo
Gott, mein
31
75
Gott, von An - fang an
warst du mir ge - wo -


81
gen, hast mich aus dem Mut - ter - leib un - ver -
87
sehrt ge - zo - gen, bargst mich an der Mut - ter - brust,
94
ließst mich Lie - be trin - ken, schenk - test mir so Le - bens -
100
lust, lass mich nicht ver - sin - ken.


106
Du, Mes - si - as? Dass ich nicht la - che. Sieh das Volk, wie es nä - her drängt.
110
Ach-tung, Ach-tung! Al - le, die jetzt um ihn trau-ern, um ihn trau-ern, um ihn trau-ern,
115
wer-den gleich mit auf - ge-hängt, wer-den gleich mit auf - ge-hängt, wer - den gleich mit auf - ge - hängt,
118
wer - den gleich mit auf - ge - hängt! An - de - ren hat er ge - hol - fen und kann sich selbst nicht
122
hel - fen? Bist du der Kö - nig, bist du der Kö - nig, bist du
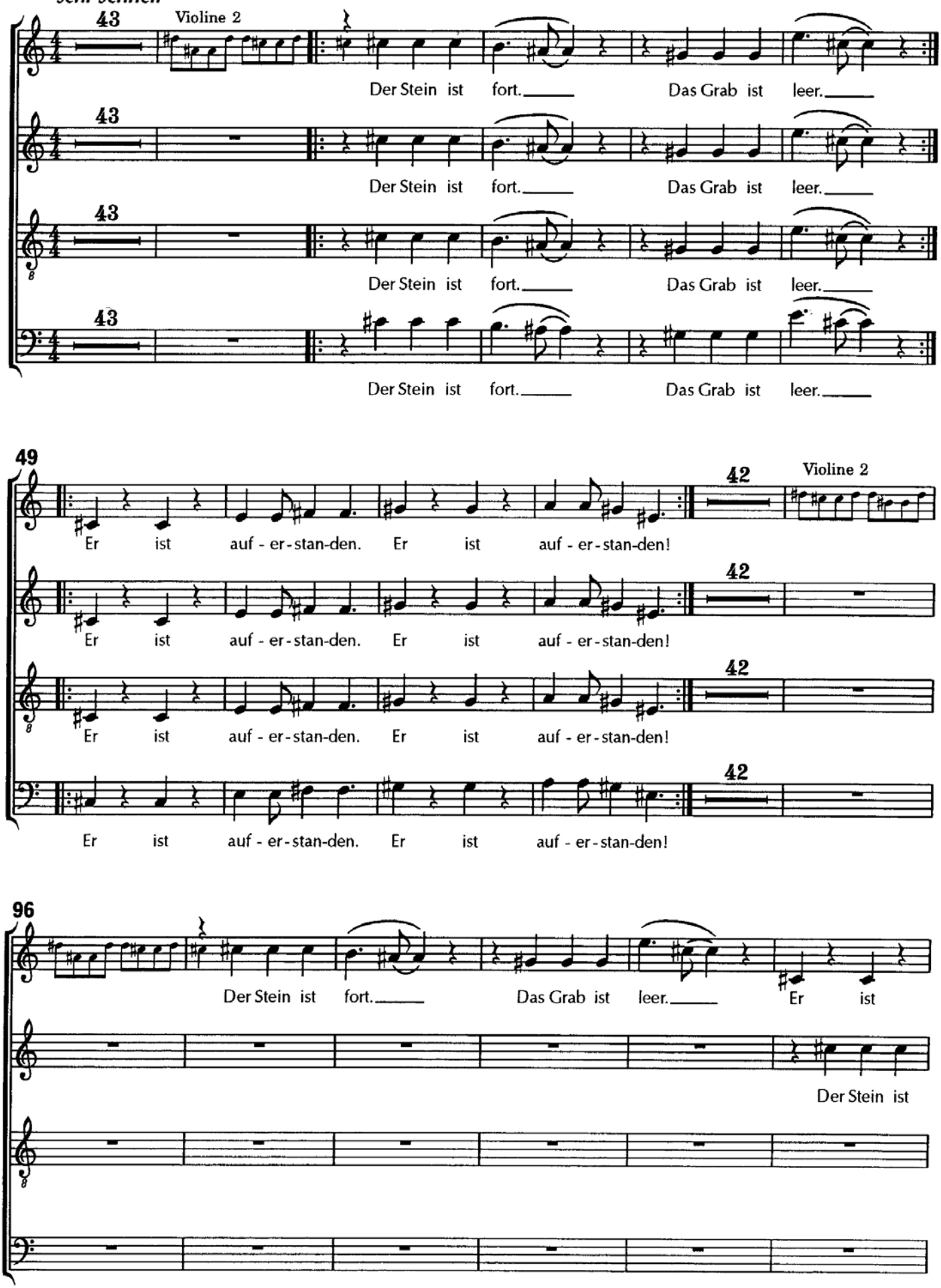

125
der Kö-nig, Kö-nig der Ju - den? Bist du der Kö-nig, bist du der Kö - nig, bist du
129
der Kö-nig, Kö-nig der Ju - den? So steig vom Kreuz he - rab,
134
so steig vom Kreuz he - rab, dass wir es se - hen und
142
4
4
glau - ben. Bist du der Kö-nig, bist du der Kö - nig, bist du
149
der Kö-nig, Kö-nig der Ju - den? Bist du der Kö-nig, bist du der Kö - nig, bist du
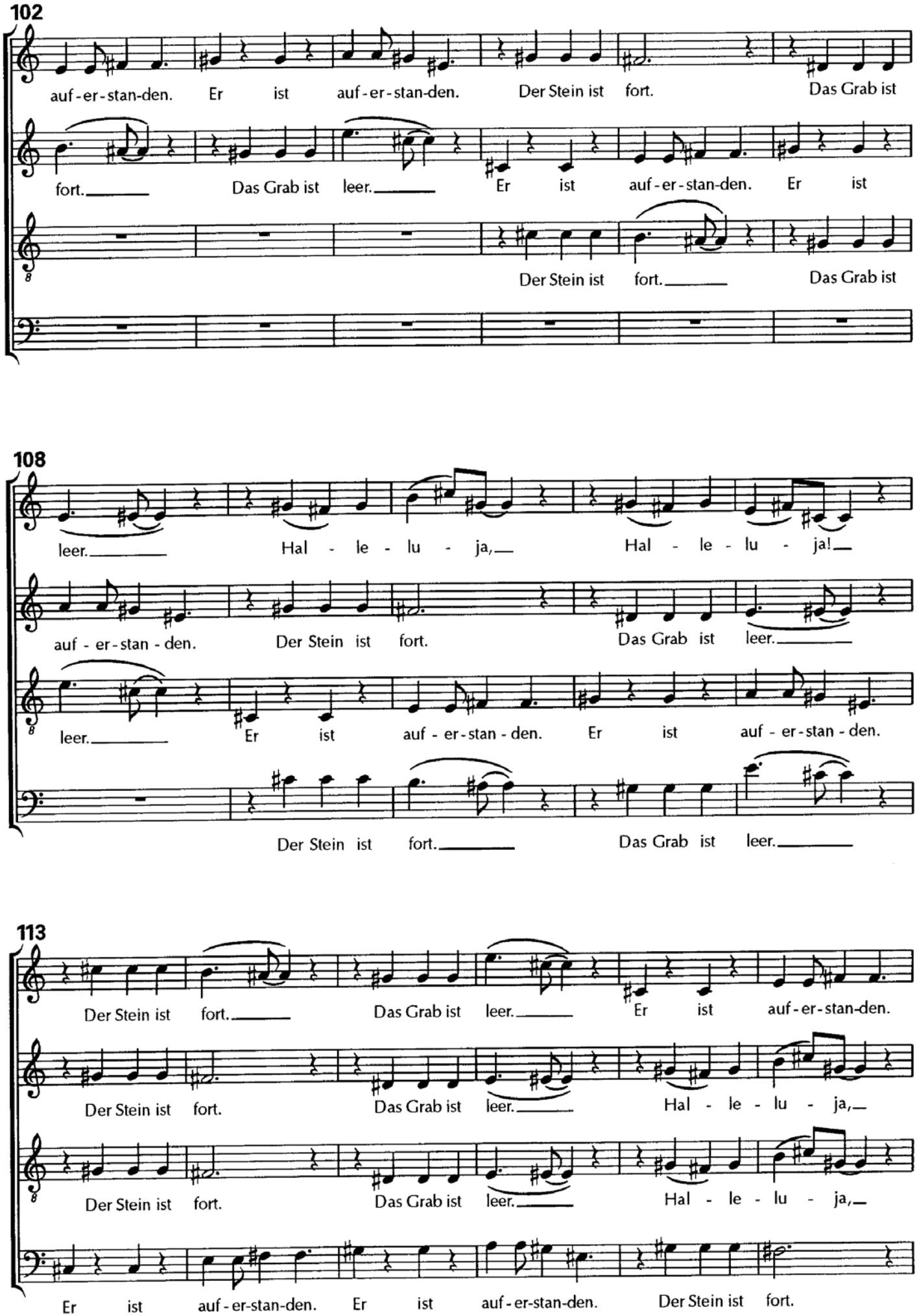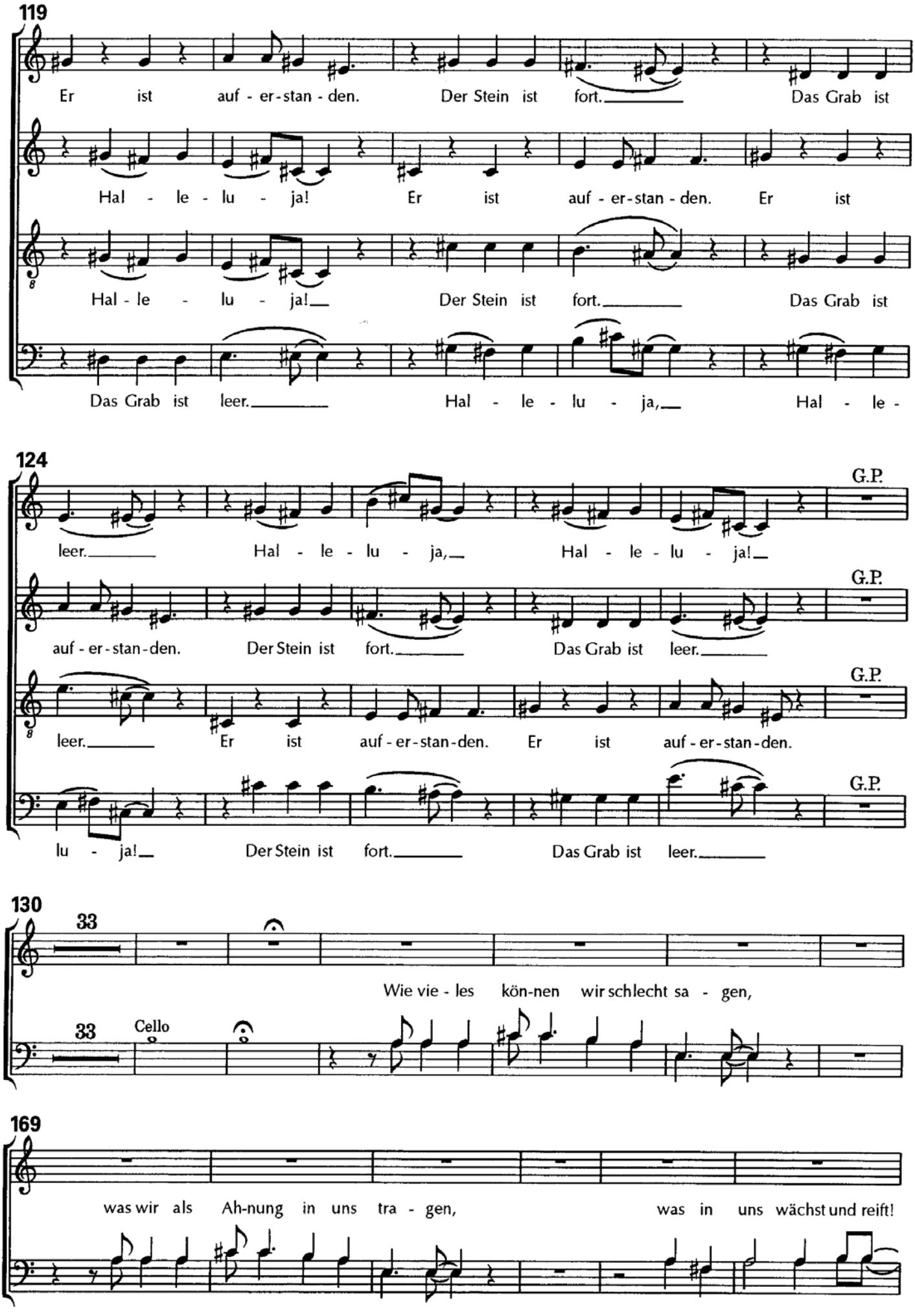


III.d Weiter unterwegs (tacet)
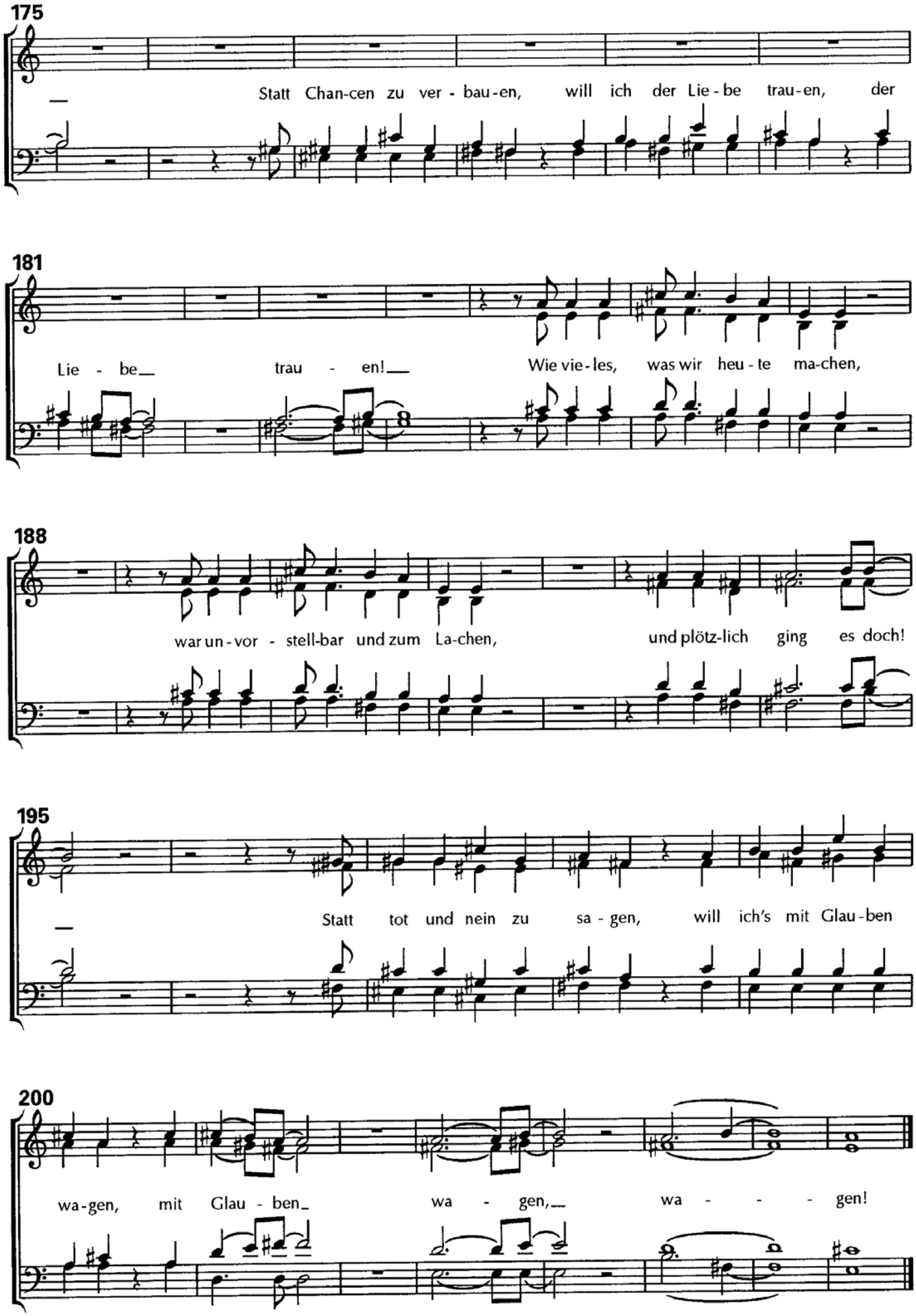
IV. Das leere Grab

sehr schnell
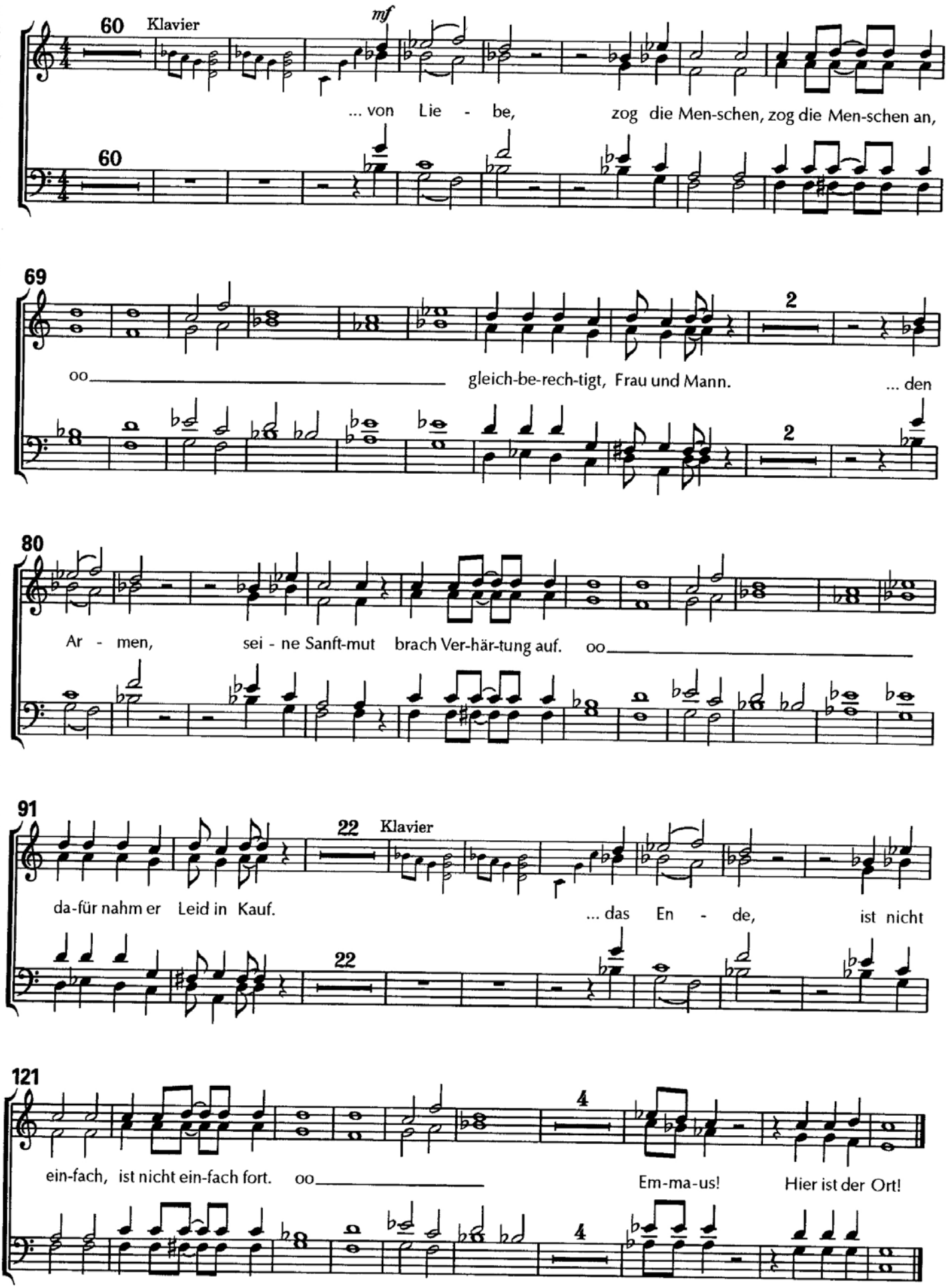



102
auf-er-stan-den. Er ist auf-er-stan-den. Der Stein ist fort. Das Grab ist
fort. Das Grab ist leer. Er ist auf-er-stan-den. Er ist
Der Stein ist fort. Das Grab ist
108
leer. Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja!
auf - er-stan - den. Der Stein ist fort. Das Grab ist leer.
leer. Er ist auf - er-stan - den. Er ist auf - er-stan - den.
Der Stein ist fort. Das Grab ist leer.
113
Der Stein ist fort. Das Grab ist leer. Er ist auf-er-stan-den.
Der Stein ist fort. Das Grab ist leer. Hal - le - lu - ja,
Der Stein ist fort. Das Grab ist leer. Hal - le - lu - ja,
Er ist auf-er-stan-den. Er ist auf-er-stan-den. Der Stein ist fort.
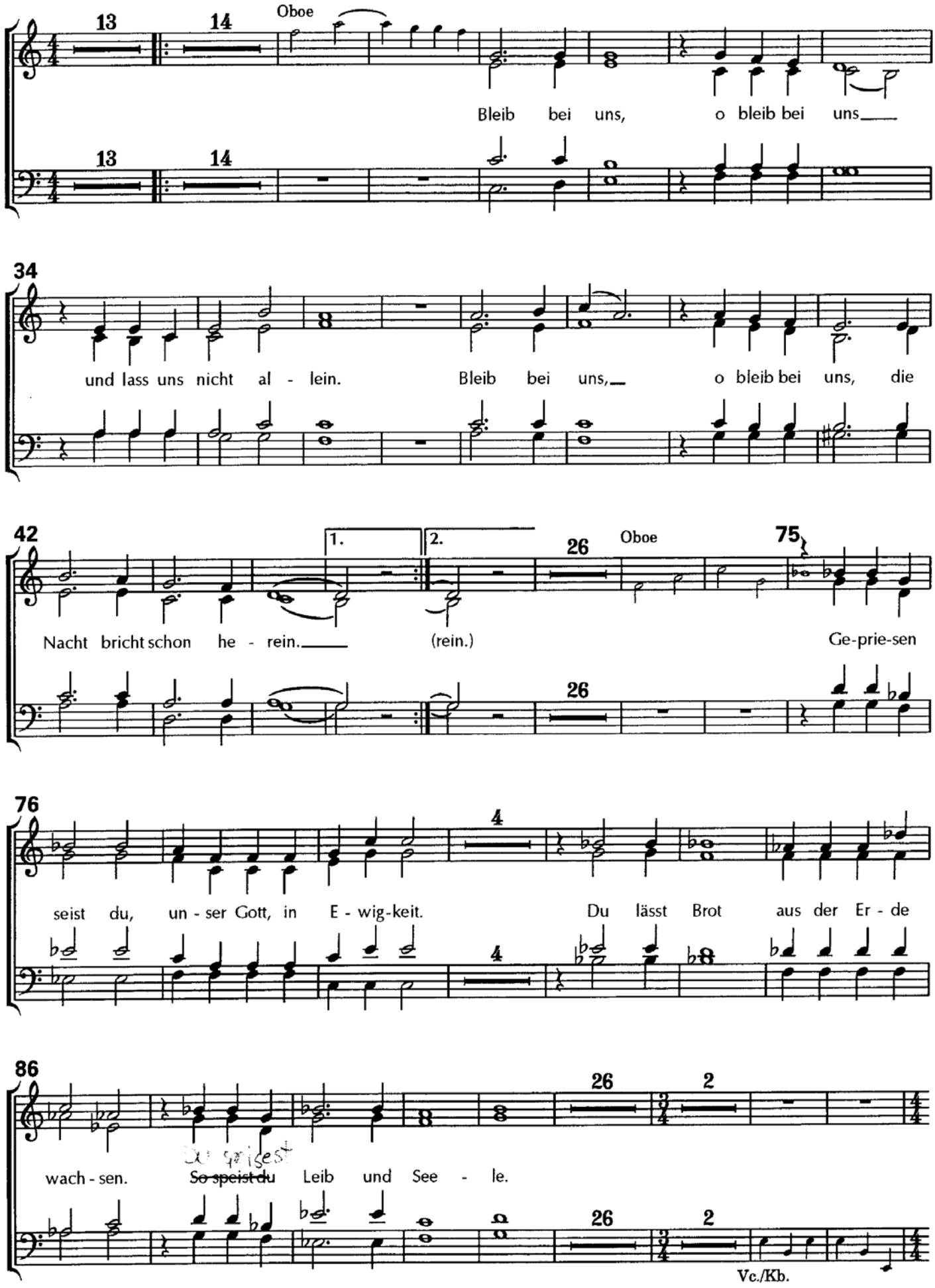

119
Er ist auf - er-stan - den. Der Stein ist fort. Das Grab ist
Hal - le - lu - ja! Er ist auf - er-stan - den. Er ist
Hal - le - lu - ja! Der Stein ist fort. Das Grab ist
Das Grab ist leer. Hal - le - lu - ja, Hal - le -
124
G.P.
leer. Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja!
G.P.
auf - er-stan-den. Der Stein ist fort. Das Grab ist leer.
G.P.
leer. Er ist auf - er-stan-den. Er ist auf - er-stan-den.
G.P.
lu - ja! Der Stein ist fort. Das Grab ist leer.
130
33
Wie vie - les kön-nen wir schlecht sa - gen,
33
Cello
169
was wir als Ah-nung in uns tra - gen, was in uns wächst und reift!
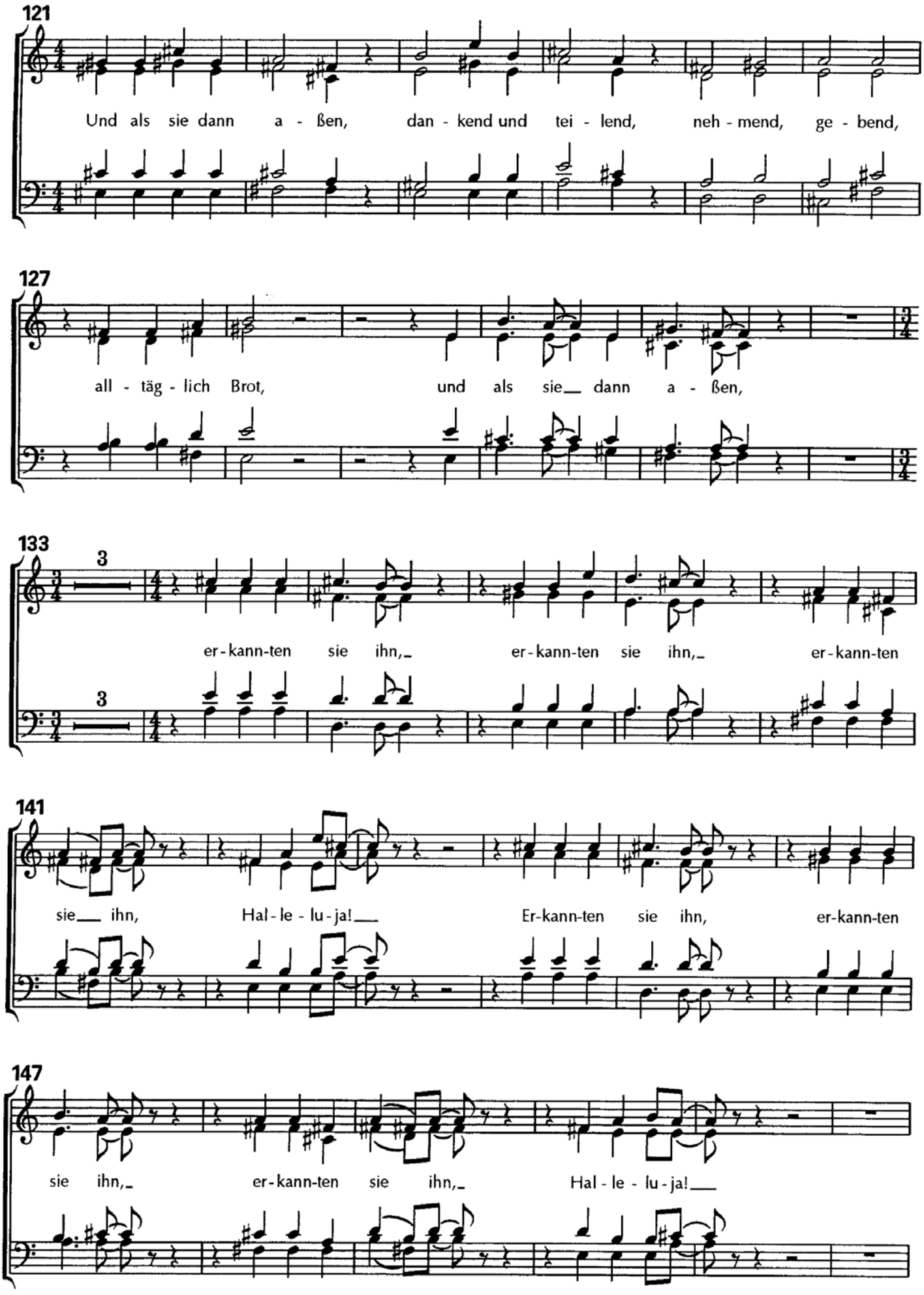

175
Statt Chan-cen zu ver - bau-en, will ich der Lie - be trau-en, der
181
Lie - be trau - en! Wie vie-les, was wir heu - te ma-chen,
188
war un-vor - stell-bar und zum La-chen, und plötz-lich ging es doch!
195
Statt tot und nein zu sa - gen, will ich's mit Glau-ben
200
wa-gen, mit Glau - ben wa - gen, wa - - - gen!

V. Der Fremde spricht
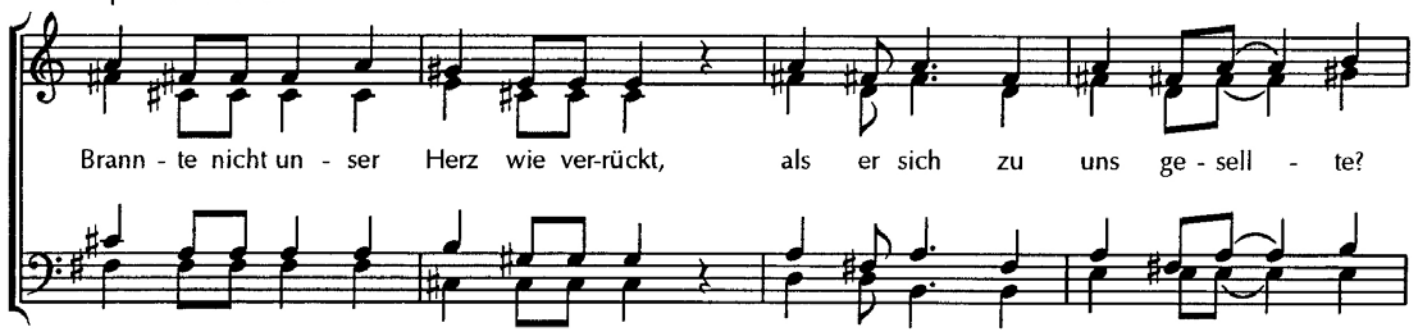


VI. Emmaus
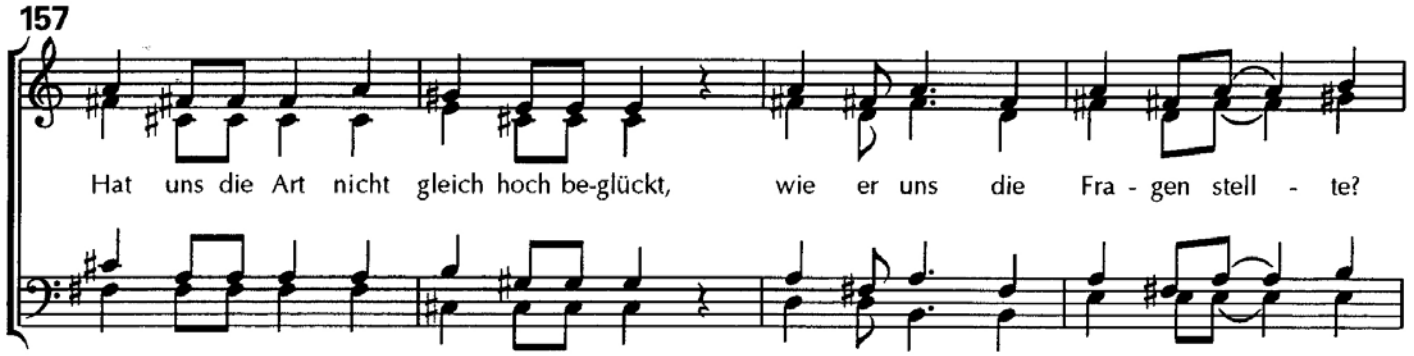

13
14
Oboe
Bleib bei uns, o bleib bei uns
13
14
34
und lass uns nicht al - lein. Bleib bei uns, o bleib bei uns, die
42
1.
2.
26
Oboe
75
Nacht bricht schon he - rein. (rein.) Ge-prie-sen
26
76
4
seist du, un - ser Gott, in E - wig-keit. Du lässt Brot aus der Er - de
4
86
26
2
wach - sen. So speist du Leib und See - le.
26
2
Vc./Kb.


121
Und als sie dann a - ßen, dan - kend und tei - lend, neh - mend, ge - bend,
127
all - täg - lich Brot, und als sie dann a - ßen,
133
3
er - kann-ten sie ihn, er - kann-ten sie ihn, er - kann-ten
3
141
sie ihn, Hal - le - lu - ja! Er-kann-ten sie ihn, er-kann-ten
147
sie ihn, er - kann-ten sie ihn, Hal - le - lu - ja!
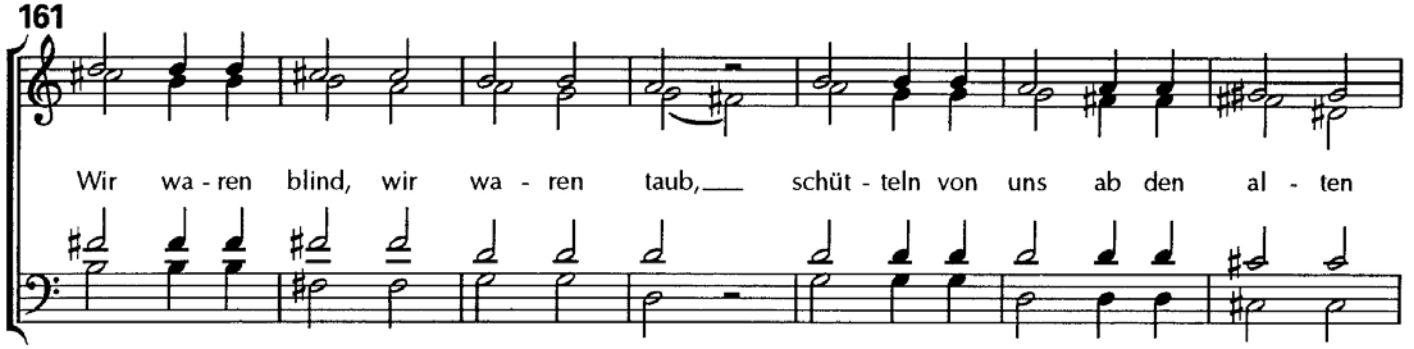
153 Sprung von Takt 153 zu Takt 186
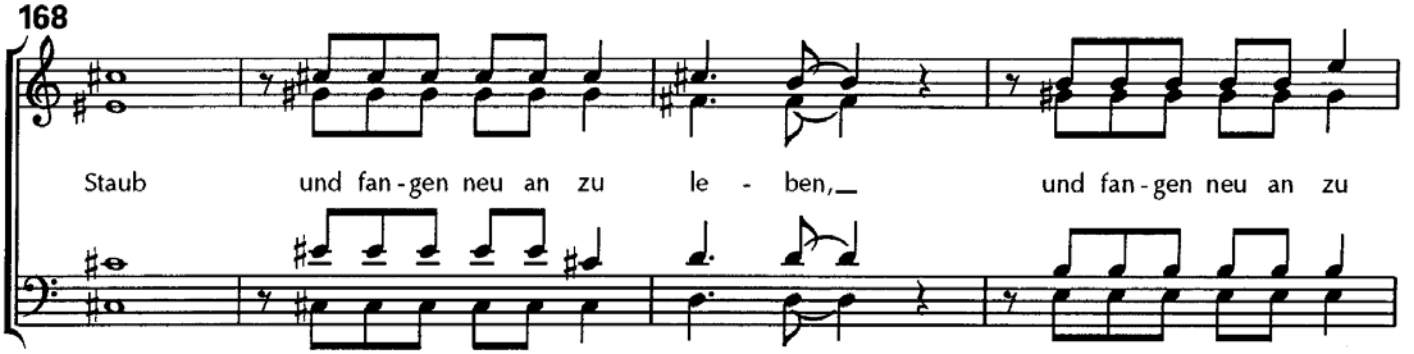


157
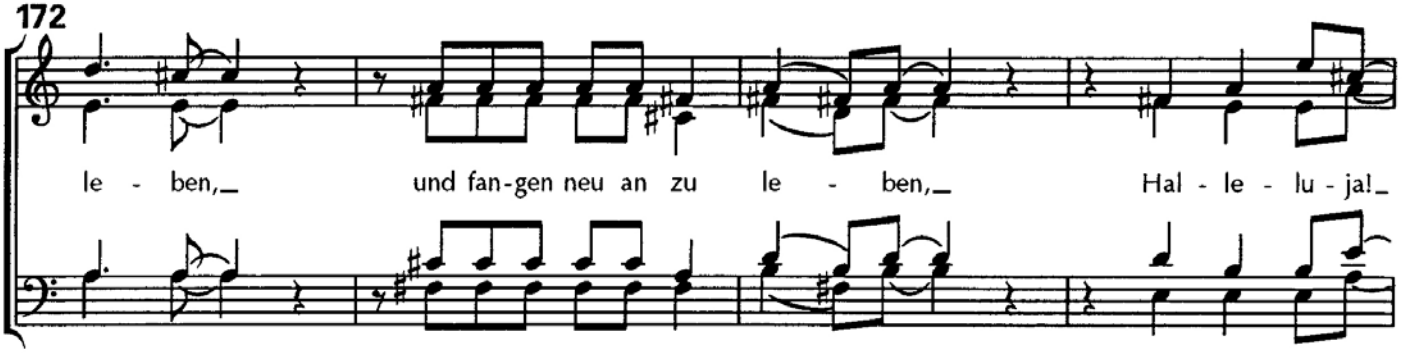


161
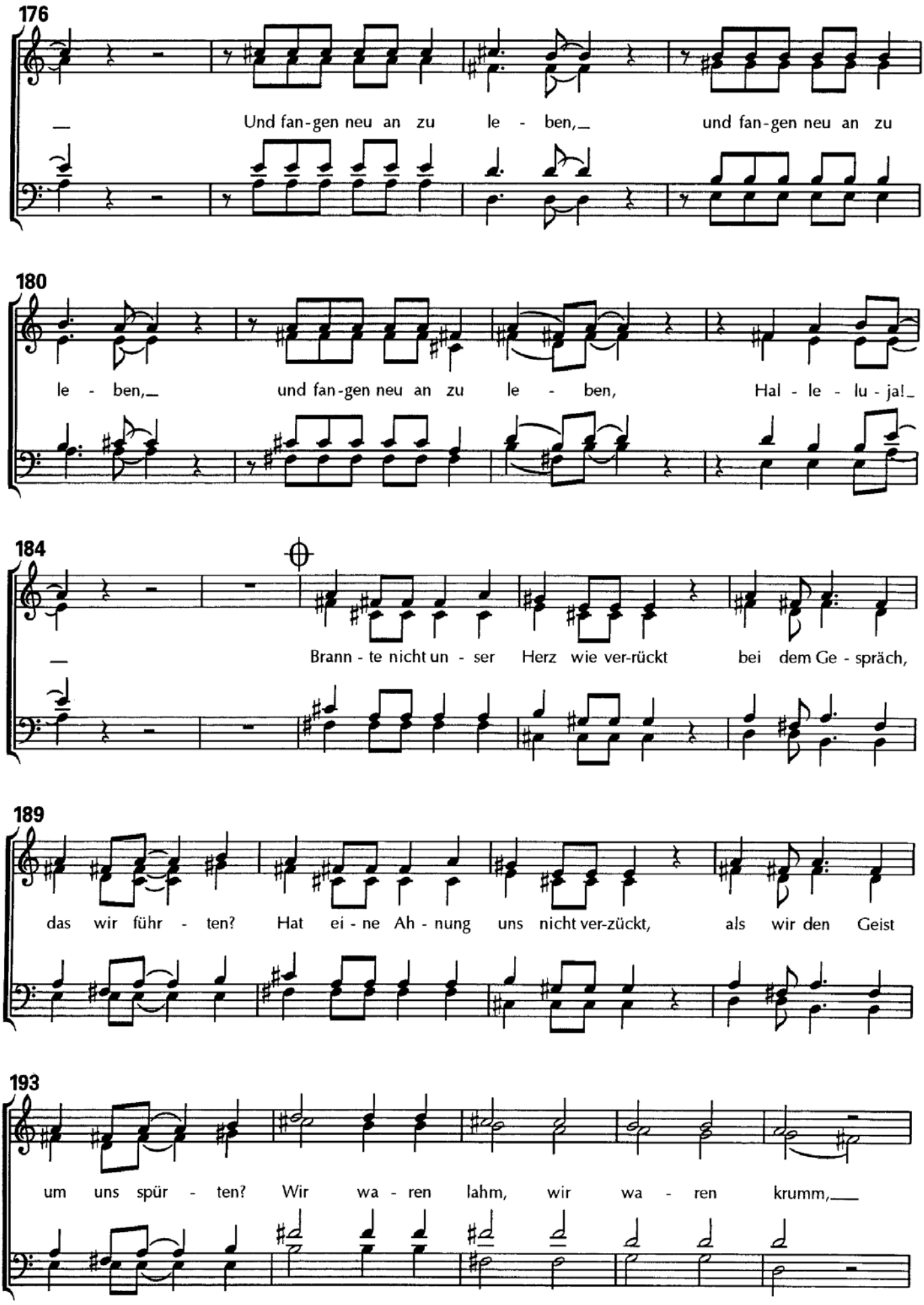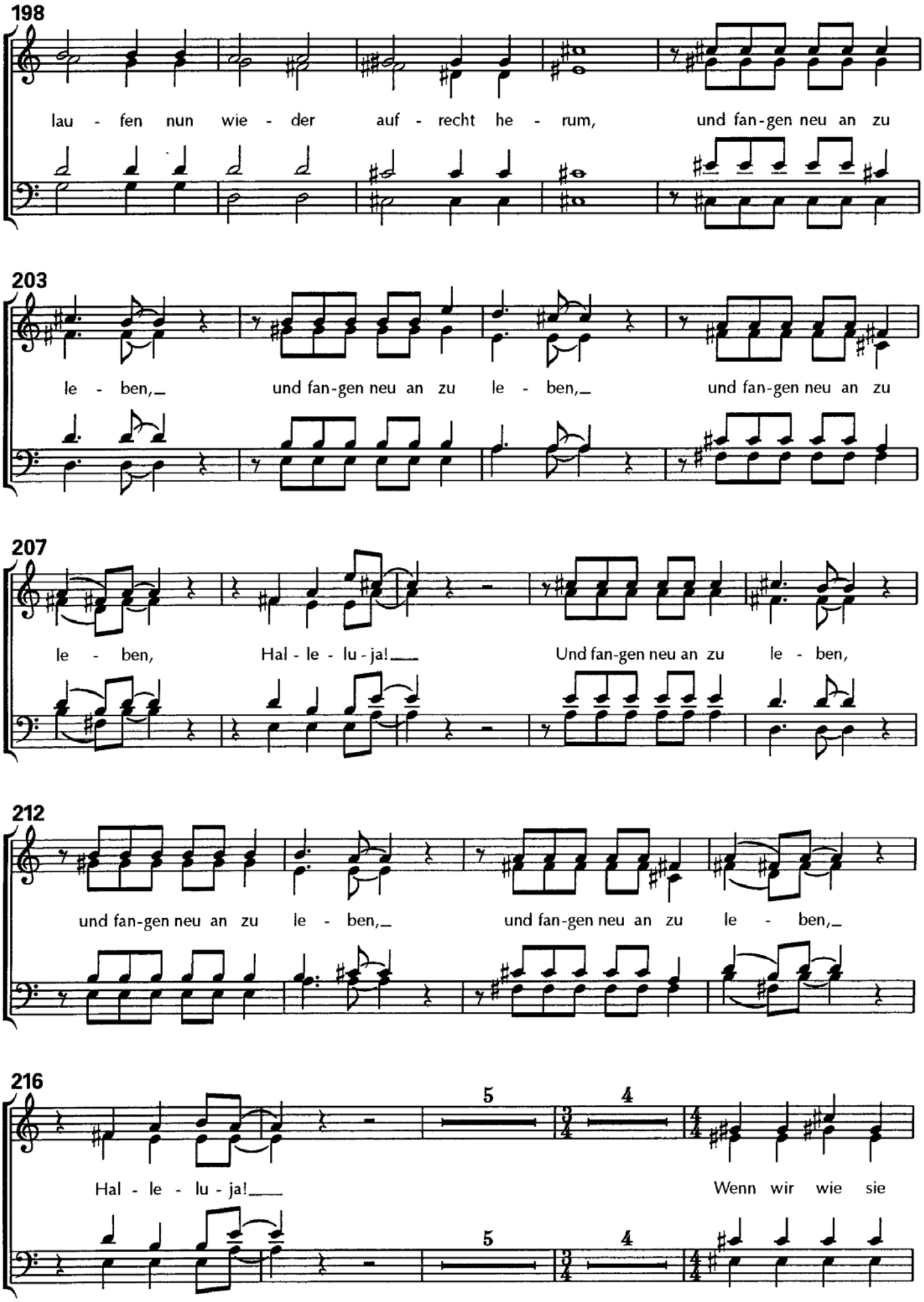


168
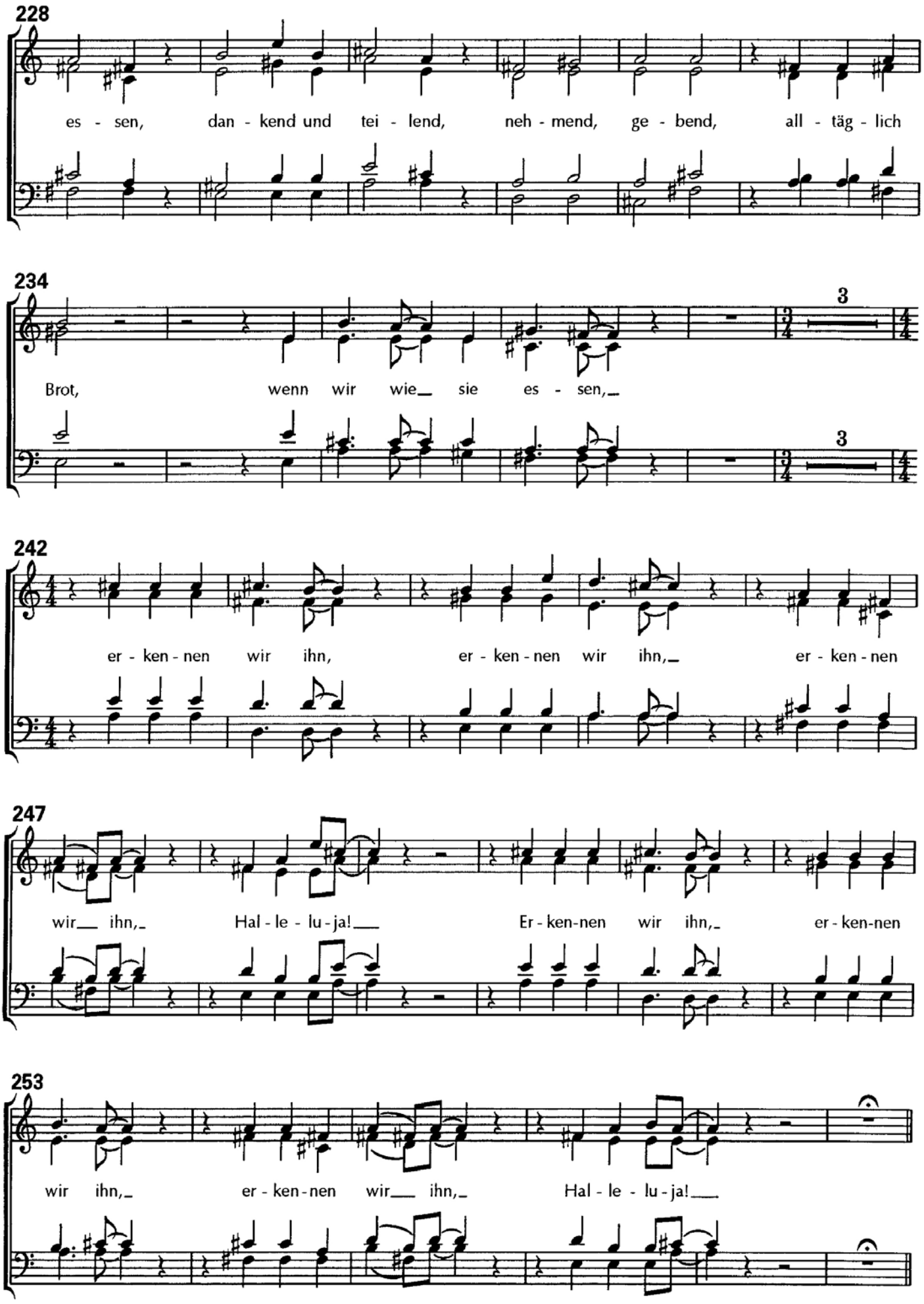


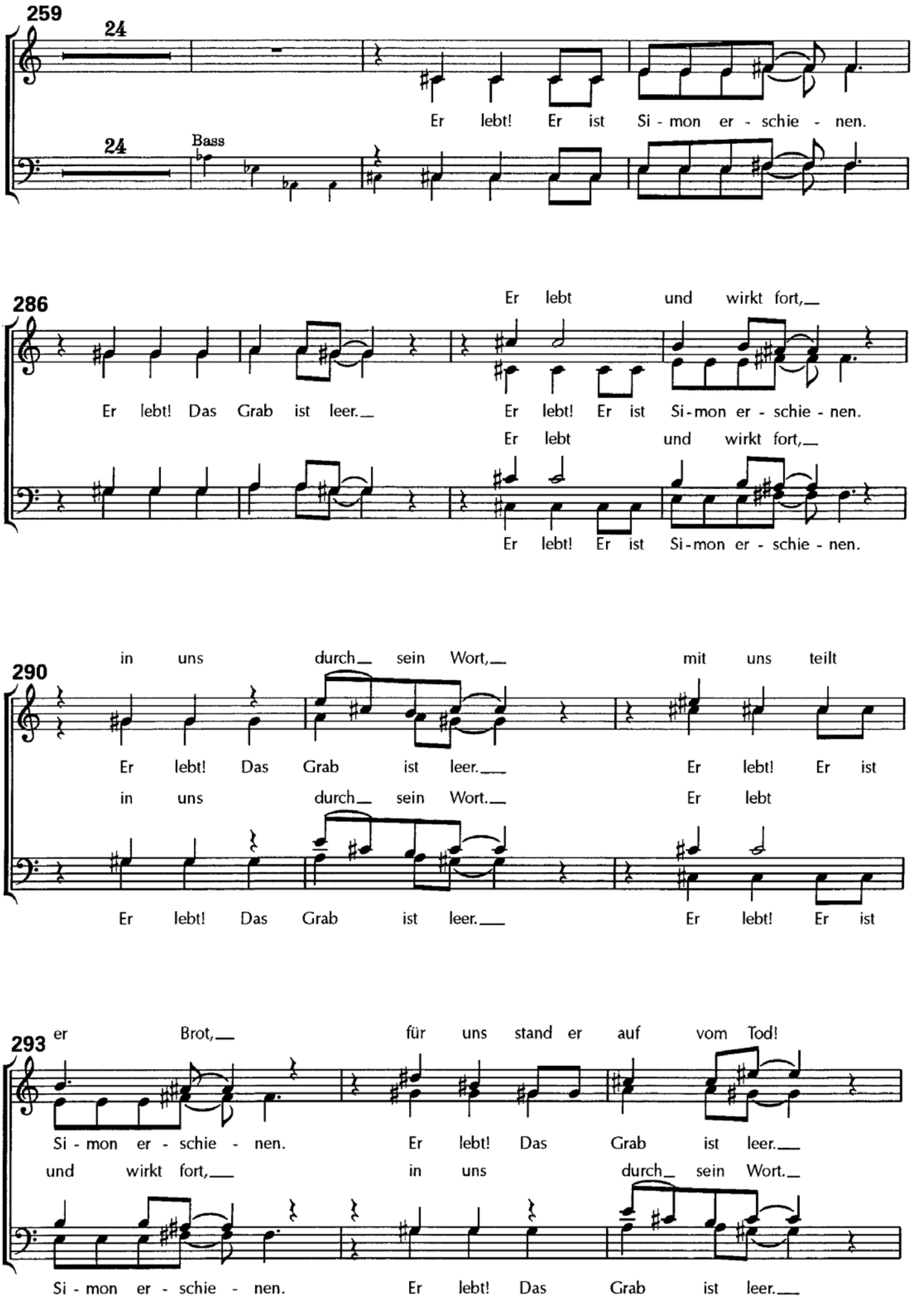
172
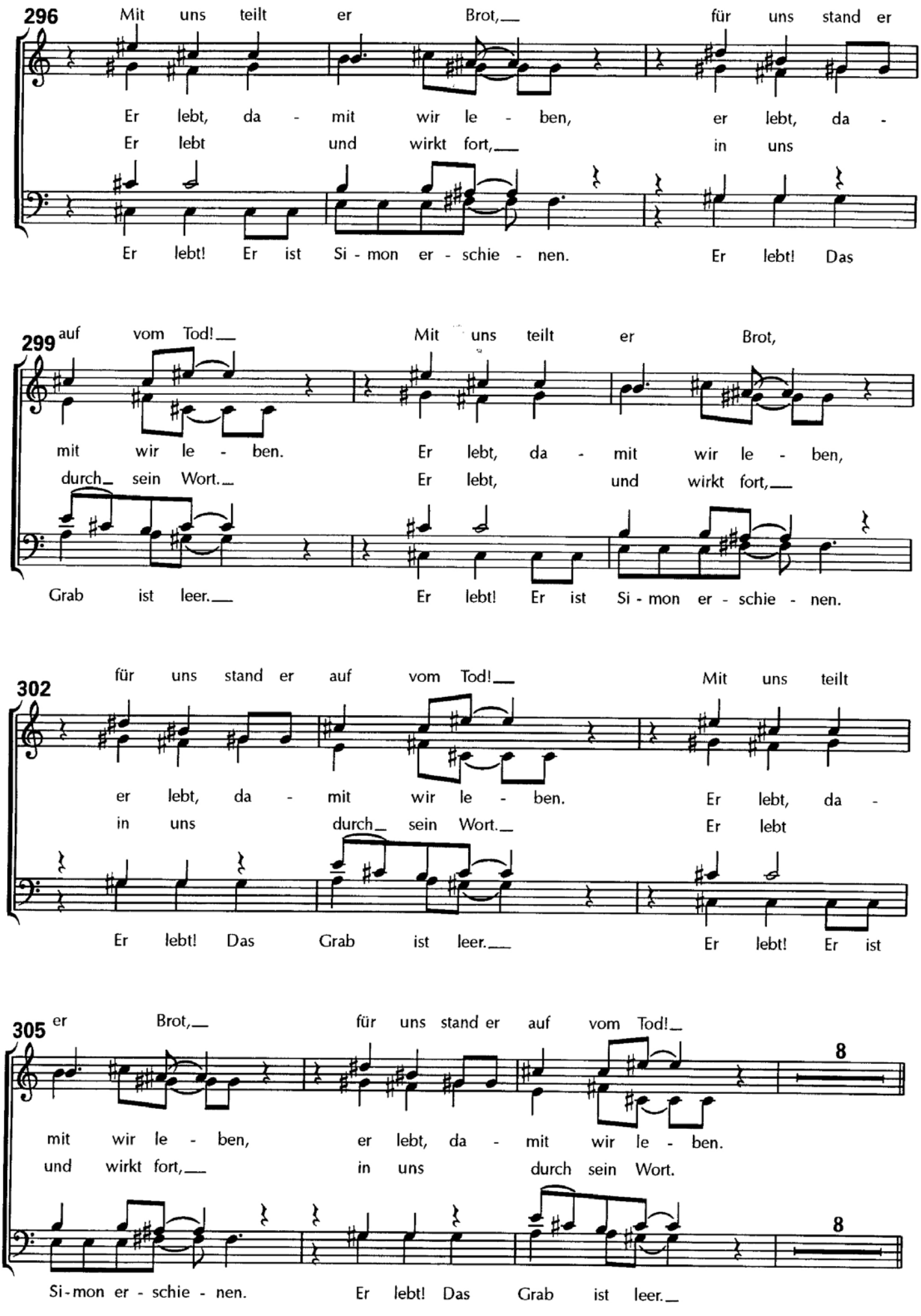



176
Und fan-gen neu an zu le - ben, und fan-gen neu an zu
180
le - ben, und fan-gen neu an zu le - ben, Hal - le - lu - ja!
184
Brann - te nicht un - ser Herz wie ver-rückt bei dem Ge - spräch,
189
das wir führ - ten? Hat ei - ne Ah - nung uns nicht ver-zückt, als wir den Geist
193
um uns spür - ten? Wir wa - ren lahm, wir wa - ren krumm,
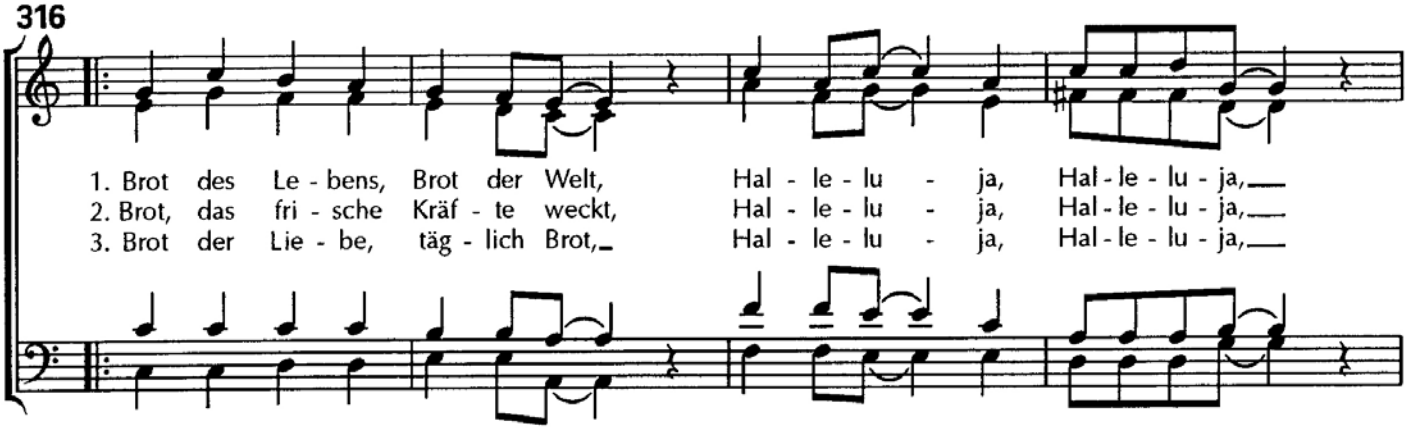

198
lau - fen nun wie - der auf - recht he - rum, und fan-gen neu an zu
203
le - ben,_ und fan-gen neu an zu le - ben,_ und fan-gen neu an zu
207
le - ben, Hal - le - lu - ja!___ Und fan-gen neu an zu le - ben,
212
und fan-gen neu an zu le - ben,_ und fan-gen neu an zu le - ben,_
216
5
4
Hal - le - lu - ja!___ Wenn wir wie sie
5
4


228
es - sen, dan - kend und tei - lend, neh - mend, ge - bend, all - täg - lich
234
3
Brot, wenn wir wie_ sie es - sen,_
3
242
er - ken - nen wir ihn, er - ken - nen wir ihn,_ er - ken - nen
247
wir_ ihn,_ Hal - le - lu - ja!_ Er - ken-nen wir ihn,_ er - ken-nen
253
wir ihn,_ er - ken - nen wir_ ihn,_ Hal - le - lu - ja!_

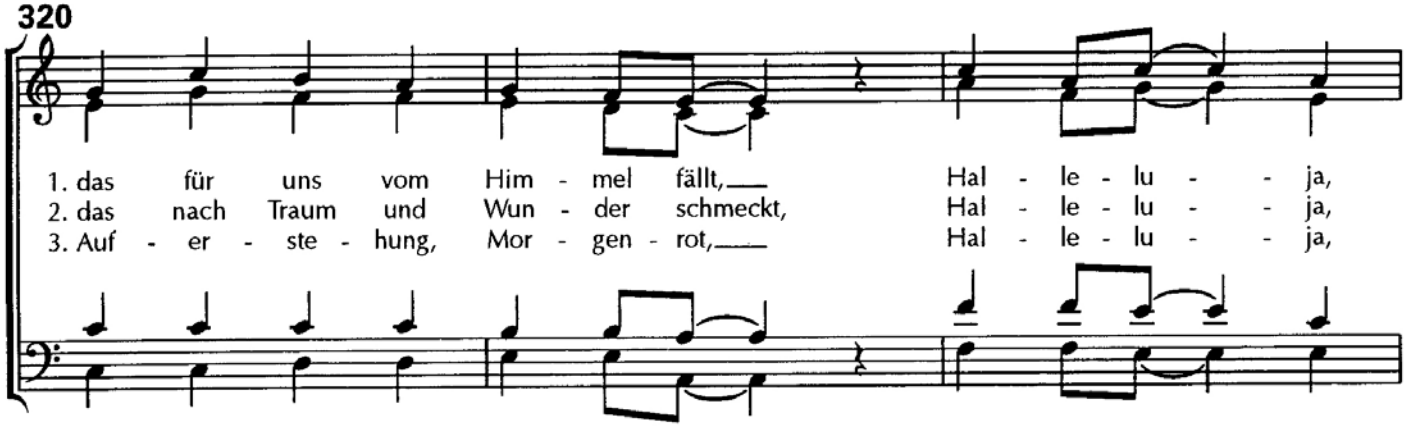

259
24
Er lebt! Er ist Si - mon er - schie - nen.
24
Bass
286
Er lebt und wirkt fort,
Er lebt! Das Grab ist leer.
Er lebt! Er ist Si-mon er - schie - nen.
Er lebt und wirkt fort,
Er lebt! Er ist Si-mon er - schie - nen.
290
in uns durch sein Wort, mit uns teilt
Er lebt! Das Grab ist leer.
Er lebt! Er ist
in uns durch sein Wort.
Er lebt
Er lebt! Das Grab ist leer.
Er lebt! Er ist
293
er Brot,
für uns stand er auf vom Tod!
Si - mon er - schie - nen.
Er lebt! Das Grab ist leer.
und wirkt fort,
in uns durch sein Wort.
Si - mon er - schie - nen.
Er lebt! Das Grab ist leer.


296
Mit uns teilt er Brot, für uns stand er
Er lebt, da - mit wir le - ben, er lebt, da -
Er lebt und wirkt fort, in uns
Er lebt! Er ist Si - mon er - schie - nen. Er lebt! Das
299
auf vom Tod! Mit uns teilt er Brot,
mit wir le - ben. Er lebt, da - mit wir le - ben,
durch sein Wort. Er lebt, und wirkt fort,
Grab ist leer. Er lebt! Er ist Si - mon er - schie - nen.
302
für uns stand er auf vom Tod! Mit uns teilt
er lebt, da - mit wir le - ben. Er lebt, da -
in uns durch sein Wort. Er lebt
Er lebt! Das Grab ist leer. Er lebt! Er ist
305
er Brot, für uns stand er auf vom Tod!
8
mit wir le - ben, er lebt, da - mit wir le - ben.
und wirkt fort, in uns durch sein Wort.
8
Si-mon er - schie - nen. Er lebt! Das Grab ist leer.
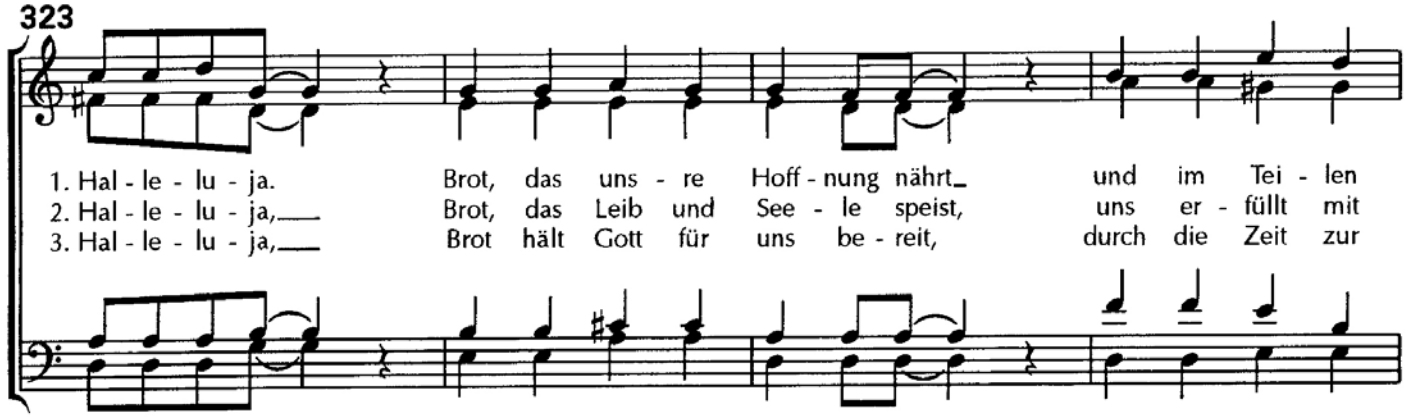
316



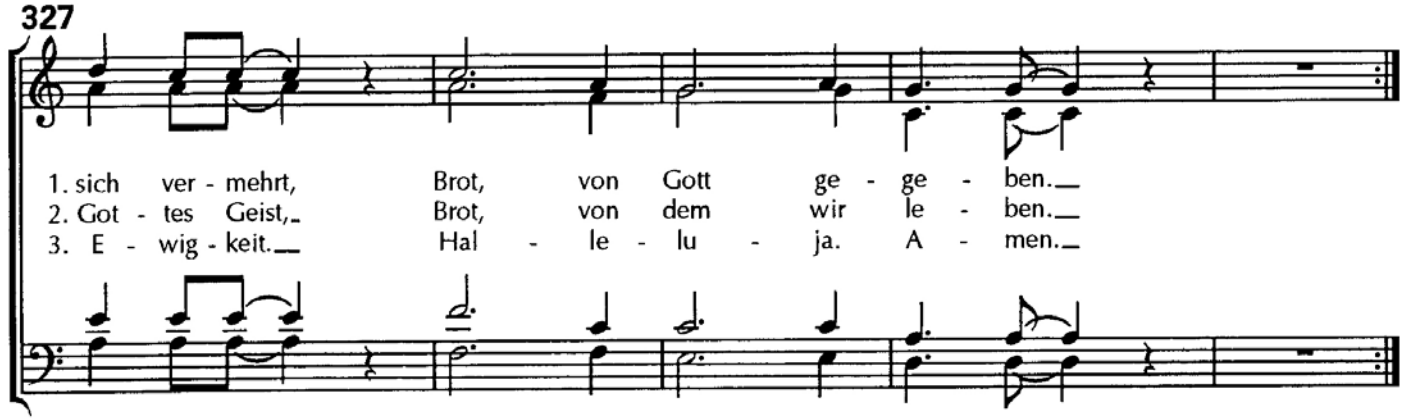
320

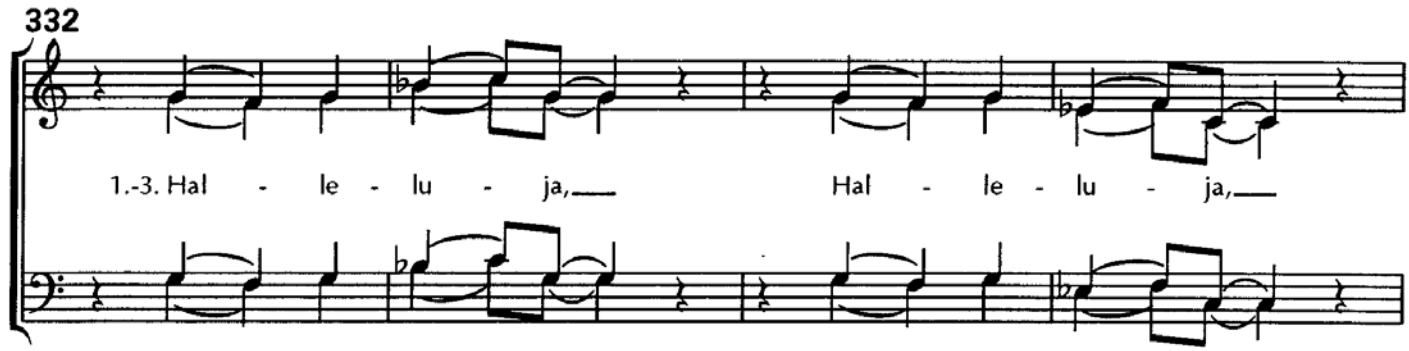


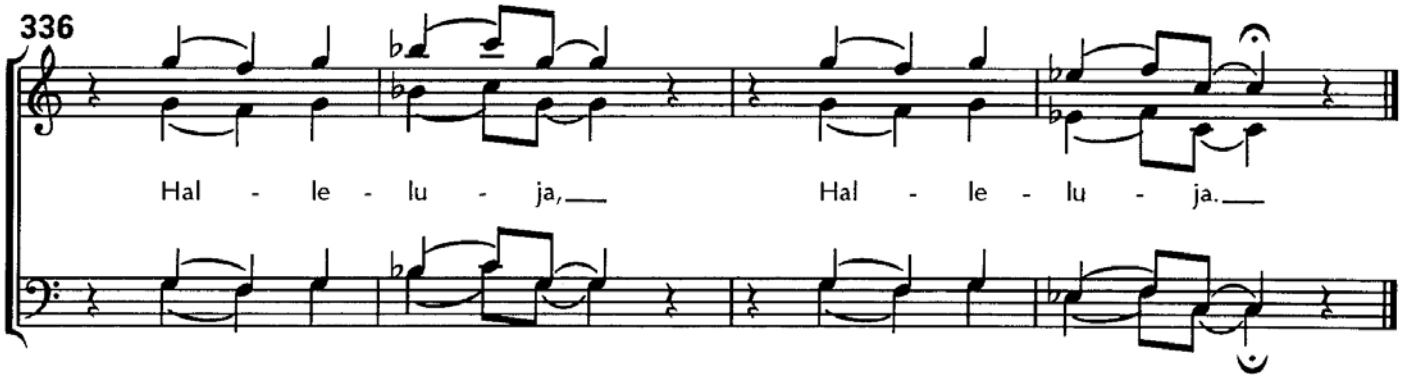
323



327




332
1.-3. Hal - le - lu - ja,
Hal - le - lu - ja,


336
Hal - le - lu - ja,
Hal - le - lu - ja.